



Ehrenamt des Monats Dezember geht an Initiative „Freitags im Pfrimmgarten“

Landrat Heiko Sippel würdigt Engagement der Monsheimer Ehrenamtsgruppe

MONSHEIM – Im Rahmen einer Feierstunde im Sitzungssaal des Monsheimer Rathauses zeichnete Landrat Heiko Sippel die Initiative „Freitags im Pfrimmgarten“ aus Monsheim mit dem Prädikat „Ehrenamt des Monats Dezember“ aus. Neun engagierte Aktive wurden stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer von Landrat Heiko Sippel, Ortsbürgermeister Kevin Zakostelny und VG-Bürgermeister Ralph Bothe für ihr herausragendes bürgerschaftliches Engagement gewürdigt.

Eine Oase, die Menschen zusammenführt

„Sie haben Großartiges geleistet“, lobte Sippel. Das parkähnliche Gelände an der Pfrimm habe sich zu einem Ort entwickelt, den auch Auswärtige gerne in ihrer Freizeit nutzen. „Während andere ins Wochenende starten, packen Sie an und haben über die Jahre eine Oase geschaffen, die Menschen zusammenführt und den Gemeinsinn stärkt“, betonte der Landrat.

Der Pfrimmgarten sei heute ein Platz zum Ausruhen, auf dem Kinder toben, Familien ein Gläschen Wein oder einen Imbiss genießen und Menschen die Natur erleben können. „Es ist beeindruckend, was Sie erreicht haben. Ihre Arbeit ist ein Vorbild für bürgerschaftliches Engagement und für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft.“

Ortsbürgermeister Zakostelny, der die Gruppe für die Ehrung vorgeschlagen hatte, sprach auch den Gemeindefacharbeitern seine Anerkennung aus: „Sie haben nicht nur im Dienst, sondern auch in Ihrer Freizeit immer mitgeholfen. Danke für Ihr außergewöhnliches Engagement.“

Spontane Idee entstand bei Kräuterwanderung

Die Initiative „Freitags im Pfrimmgarten“ entstand im Jahr



Die Auszeichnung Ehrenamt des Monats ging im Dezember an die Initiative „Freitags im Pfrimmgarten“ aus Monsheim. In der Mitte Landrat Heiko Sippel, (1.v.l.) Beigeordneter Karl-Hermann Milch, (2.v.l.) Ortsbürgermeister Kevin Zakostelny, (2.v.r.) VG-Bürgermeister Ralph Bothe.

Foto: Kreisverwaltung Alzey-Worms/Anuschka Weisener

2014 aus einer spontanen Idee während einer Kräuterwanderung. Damals war das rund 3000 Quadratmeter große Areal verwildert und vermüllt. Unterstützt von der Ortsgemeinde begannen die Ehrenamtlichen, das Gelände wiederzubeleben.

Der Pfrimmgarten – ein lebendiger Treffpunkt

Heute ist der Pfrimmgarten ein lebendiger Treffpunkt, der vielfältig genutzt wird - von Yoga-Gruppen und Seniorensparzieren bis hin zur Kulisse für Hochzeitsfotos. Mit mehreren Sitzgelegenheiten und einem Rundweg lädt er zum Verweilen ein. Herzensprojekte sind zum einen der Barfußpfad, den die Gruppe komplett in Eigenleistung und zum Großteil mit auf dem Platz abgelagertem

Baumaterial angelegt hat. Zum anderen der Baum- und Naturlehrpfad, der mit Fördermitteln aus dem LEADER-Programm der Europäischen Union finanziert wurde.

„Zum festen Mitgliederstamm gehören noch viele weitere Helfer, die uns mit Material, Pflanzen oder aber auch mit Verpflegung während unserer Einsätze vor Ort unterstützen“, ergänzte Iris Merkel, Mitglied seit der ersten Stunde.

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Monsheim, Ralph Bothe, hob hervor: „Die Pflege ortsnaher Grünflächen wäre ohne Initiativen wie Ihre für die Orts- und Verbandsgemeinde allein nicht leistbar. Dank Ihnen ist aus einer brachliegenden Fläche ein lebendiges und beliebtes Naherholungsgebiet entstanden. Darüber hinaus

leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Natur- und Artenschutz.“

Ein zentrales Anliegen für die Zukunft sei der Erhalt und die Instandsetzung des historischen Gartenhäuschens, erklärt Mitglied Ute Gödtel-Armbrust, die zugleich Beigeordnete der Ortsgemeinde Monsheim ist. Ebenso wichtig sei eine gezielte Ergänzung des bestehenden Baum- und Strauchbestandes unter dem Gesichtspunkt der Biodiversität.

Die Mitglieder der Initiative, deren Altersspanne bis 80 Jahre reicht, verbinden ihre Arbeit mit Gemeinschaft. Nach getaner Arbeit stehen gemeinsames Essen und Trinken im Vordergrund. Auch Nachhaltigkeit spielt eine große Rolle: „Das beste Insektenhotel sind Gräser, die man über den Winter stehen

lässt“, betonte der Beigeordnete Karl-Hermann Milch.

Bevölkerung weiß das Engagement zu schätzen

Die Bevölkerung weiß das Engagement der Initiative zu schätzen. „Viele bringen uns während der Arbeit ein Stück Kuchen vorbei, um ihre Anerkennung auszudrücken“, berichteten Mitglieder. „Ohne Ehrenamt wäre unsere Gesellschaft undenkbar“, sagte der Landrat. „Es macht mich zuversichtlich, wie viele hier ihre Freizeit in den Dienst der Gemeinschaft stellen, ohne zu fragen Was bringt mir das? Solche Beispiele sind für die Herausforderungen der Zukunft wie zum Beispiel für den Naturschutz, die Biodiversität oder auch das gesellschaftliche Miteinander von besonderer Bedeutung.“

BÜRGERSERVICE



ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN DER VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG

Mo.–Fr., 8.15–12.00 Uhr, Mo., 14.00–18.00 Uhr, Do., 14.00–16.00 Uhr Tel. (0 62 43) 18 09-0

Bitte nutzen Sie – wenn möglich – auch andere Kommunikationswege wie Telefon, E-Mail oder die Internet-Angebote für Ihre Anliegen.

Im Bereich des Einwohnermeldeamtes ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

SPRECHZEITEN DER ORTSBÜRGERMEISTER

Flörsheim-Dalsheim – Ortsbürgermeister: Tobias Rohrwick,
Sprechzeiten: Mi., 17.30–18.30 Uhr, Kita Kunterbunt, Rödlerstraße 3
01 70 - 8 01 02 16, tobias.rohrwick@floersheimdalsheim.de

Hohen-Sülzen – Ortsbürgermeister: Andreas Thon,
Sprechzeiten: Montag, 18.00–19.00 Uhr Rathaus, Hauptstraße 2,
01 51 - 70 86 51 99, andreas.thon@vg-monsheim.de

Mölsheim – Ortsbürgermeister: Maximilian Kniel,
täglich bei Bedarf, 01 52-33 65 64 91 oder per E-Mail: buergermeister@molsheim.de

Mörstadt – Ortsbürgermeister: Stephan Hammer,
Sprechzeiten: Mi., 18.30–20.00 Uhr, Rathaus, Kirchgasse 1,
01 77 - 2 43 86 27, buergermeister@moerstadt.de

Monsheim – Ortsbürgermeister: Kevin Zakostelny
Sprechzeiten: Mi., 17.30–18.30 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 47,
01 76 - 84 55 58 11, kevin.zakostelny@monsheim.de

Offstein – Ortsbürgermeister: Andreas Böll,
Sprechzeiten: Mo., 18.00–19.00 Uhr, Rathaus, Bahnhofstraße 2
01 71 - 4 93 64 08, bgm@Offstein.de

Wachenheim – Ortsbürgermeister: Dieter Heinz,
Sprechzeiten: Montag, 18.30–19.30 Uhr, Bürgerhaus, Harxheimer Straße 10
0 62 43 - 74 38, Buergermeister@wachenheim-zellertal.com

Schiedsmann Herr Bernhard Tiedtke 0151/2655 33 48
schiedsmann@vg-monsheim.de

Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Monsheim
Frau Andrea Möws 062 43 / 87 04

Seniorenbeauftragte der Verbandsgemeinde Monsheim
Frau Marina Scherrer 0 62 43 / 54 73
E-Mail: Seniorenbeauftragte@vg-monsheim.de

Bürgerbus
Fahrzeiten des Bürgerbusses: dienstags u. donnerstags 8.00–18.00 Uhr
Anmeldung montags u. mittwochs telefonisch: 15.00–16.30 Uhr 0 62 43 / 18 09-5 99
– die Anmeldungen sollen frühestens zwei Wochen und spätestens am Vortag der Fahrt getätigt werden.
Ansprechpartnerin in der VG: Frau Astrid Milch, Tel. 0 62 43 / 18 09-37

Feuerwehren
Wehrleiter Eike Milch 01 77 / 5 92 95 16
Flörsheim-Dalsheim: Wehrführer, Alexander Schäfer 01 63 / 48 28 84 3
Hohen-Sülzen: Wehrführer, Daniel Obenauer 0 62 43 / 90 05 51
Mölsheim: Wehrführerin Schulz, Katja 01 76 / 92 42 85 29
Mörstadt: Wehrführer, Andreas Boicenco 0173 / 1 57 17 57
Monsheim: Wehrführer, Bernd Rothermel 0 62 43 / 90 53 91
Offstein: Wehrführer, Fischer, Oliver 015 77 / 6 63 59 00
Wachenheim: Wehrführer, Florian Berger 01 60 / 8 08 07 02

Polizei
Bezirks- und Ermittlungsdienst, Außenstelle Worms-Pfeddersheim
Polizeikommissar Frank Wagner, Schloßstr. 48, 67551 Worms-Pfeddersheim0 62 47 / 8 70
Fax: 0 62 47 / 89 0

Wertstoffhof Monsheim, An den Mühlen
Öffnungszeiten: Di. u. Do., 16.00–18.00 Uhr; Sa., 8.00–12.00 Uhr

Wertstoffhof Gundersheim, An der Weidenmühle 14
Öffnungszeiten: Mo.–Fr.; 8.30–12.30 Uhr und 13.00–16.30 Uhr; Sa., 8.30–12.30 Uhr

STÖRUNGS- UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Wasserversorgung für alle Ortsgemeinden
Wasserwerk Zweckverband für das Seebachgebiet, Osthofen
Störungsdienst 0 62 42 / 50 05-40

Abwasserbeseitigung (außerhalb der Ortslagen)
Kläranlage Monsheim (Rufbereitschaft) 0 62 43 / 90 62-40

Abwasserbeseitigung (innerhalb der Ortslagen)
Verbandsgemeindewerke Monsheim 01 72 / 3 52 16 45

Elektro-Notdienst
Täglich 18 bis 6 Uhr (Wochenende von Fr., 18 Uhr, bis Mo., 6 Uhr) 01 72/ 7 41 55 74

Erdgasversorgung / Stromversorgung
EWR Netz GmbH, Alzey
(während der üblichen Geschäftszeiten): 0 62 41 / 8 48-3 00
bei Störfällen (rund um die Uhr) 0 800 / 1 84 88 00

Telefon
DSL/Telefonie über INEXIO (Geschäftskunden): E-Mail: info@inexio.net, 0 68 31/ 50 30-0
DSL/Telefonie über QUIX (Privatkunden): E-Mail: info@myquix.de, 0 800 / 78 49 375
Deutsche Telekom Kundenservice 0 800 / 33 01 000
Deutsche Telekom Bauherren-Beratung 0 800 / 33 01 903

NOTRUFNUMMERN

Polizei 110
Feuer, Unfall, Notarzt/Rettungsdienst 112
Krankentransporte 19 222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0 18 05 / 66 68 76
Krankenhaus
Klinikum Worms, 67550 Worms, Gabriel-von-Seidl-Straße 81 0 62 41 / 50 10
Giftinformationszentrale 0 61 31 / 1 92 40

APOTHEKEN NOTDIENST

Notdienstnummern aus allen Netzen für die Ortsgemeinden
Flörsheim-Dalsheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 92
Hohen-Sülzen, Mölsheim, Mörstadt, Offstein, Wachenheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 91
Monsheim 0 18 05 / 25 88 25 - 6 75 90
Informationen über Notdienste auch unter www.lak-rlp.de

UNTERSTÜTZUNG IN BESONDEREN LEBENSLAGEN

Pflegestützpunkt – Verbandsgemeinden Wonnegau, Eich, Monsheim
Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Fax 0 62 42 / 9 90 76 32
Alexandra Lautermilch, alexandra.lautermilch@pflugestuetzpunkte-rlp.de Tel. 0 62 42 / 9 90 76 30
Jessica Hub, jessica.hub@pflugestuetzpunkte-rip.de Tel. 0 62 42 / 9 90 76 31
Beratungs- und Koordinierungsfachkraft (Beko) Krankheit / Pflege
Jessica Hub, hub.jessica@alzey-worms.de Tel. 0 62 42 / 9 90 76 31
Fachkraft Gemeindegewalt Plus, Fax 0 62 42 / 9 12 77 07
Fr. Scriba, scriba.sabine@alzey-worms.de Tel. 0 62 42 / 9 12 77 06, Handy 0151 / 12 32 25 93
Sozialpsychiatrischer Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms
An der Hexenbleiche 36, 55232 Alzey
Beratung und Betreuung von psychisch kranken Menschen und deren Kontaktpersonen
E-Mail: spdi@alzey-worms.de
Informationen und Terminvereinbarung: Mo.–Fr., 8.30–12.00 Uhr unter Tel. 0 67 31 / 4 08-70 39
Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depression, Mehr-Generationen-Haus Alzey, Schlossgasse 13, 55232 Alzey, Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat 19–21 Uhr, Voranmeldung per E-Mail unter shgdepressionalzey@gmx.de oder per WhatsApp unter 0159 / 08 18 15 80
Lebenshilfe (Hilfe für Menschen mit Behinderung) Tel. 0 67 31 / 49 63 01
Weißer Ring Außenstelle Worms / Landkreis Alzey-Worms Tel. 0151 / 5127 8604 oder Bundesweites Opfer-Telefon Tel. 116 006
Frauennotruf Alzey – Fachstelle gegen Sexualisierte Gewalt an Frauen und Mädchen
Ernst-Ludwig-Str. 43, 55232 Alzey, E-Mail: alzey@frauenzentrumworms.de Tel. 0 67 31 / 484 12 41
Regina Mayer, Ronja Scheu, Telefonzeiten: Di., 10–12 Uhr; Do., 14–16 Uhr
Schuldnerberatung (DRK KV Alzey e.V.)
Telefonische Sprechzeiten: Mo.–Fr., 8.30–9.00 Uhr Tel. 0 67 31 / 96 99-11
Albiger Str. 33, 55232 Alzey, schuldnerberatung@kv-alzey.drk.de; www.kv-alzey.drk.de
Schuldnerberatung für junge Erwachsene im Landkreis Alzey-Worms (DRK KV Alzey e.V.)
Ein Angebot für junge Menschen zwischen 18 und 27 Tel. 0 67 31 / 96 99-11
Albiger Str. 33, 55232 Alzey WhatsApp: 015 11 / 5 77 67 96
durchblick@kv-alzey.drk.de; www.kv-alzey.drk.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim, Alzeyer Str. 15 (Anhäuser Mühle), 67590 Monsheim
Tel. 0 62 43 / 18 09 - 0, Fax: 0 62 43 / 18 09 - 66, E-Mail: amtsblatt@vg-monsheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltungsrat Stephan Beer

Verantwortlich für den übrigen Teil und für Anzeigen gem. § 9. Abs. 4 Landesmediengesetz:

Verlag Nibelungen Kurier GmbH · 67547 Worms · Prinz-Carl-Anlage 20
(Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen)
06241 9578-0 · Fax 06241 9578-78 · www.nibelungen-kurier.de · info@nibelungen-kurier.de

Druck:
VRM Druck GmbH & Co. KG · Rüsselsheim

Vertrieb:
– Erscheinung nach Bedarf; sodann samstags.
– Kostenlose Zustellung an alle Haushaltungen im Verbandsgemeindegebiet.
– Einzelausgaben gegen Portokostensersatz bei der Verbandsgemeindeverwaltung.

Redaktionelle Beiträge sind mit Namen des Verfassers gezeichnet und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Nicht gezeichnete Berichte und Mitteilungen können nicht veröffentlicht werden. Längere Berichte, Leserbriefe, Kommentare und weltanschauliche Darlegungen sind ebenso unzulässig wie das Austragen politischer Meinungsverschiedenheiten. Hierbei unterscheidet sich das Amtsblatt als aml. Bekanntmachungsorgan von der Tagespresse und anderen Zeitungen.

Redaktionsschluss und Anzeigenschluss ist dienstags um 17 Uhr.
Später eingehende Vorlagen müssen nicht berücksichtigt werden.

Redaktionelle Beiträge bitte ausschließlich an: amtsblatt@vg-monsheim.de
Kostenpflichtige Inserate bitte an: amtsblatt-monsheim@nibelungen-kurier.de
Tel: 0 62 41 - 95 78 15
Fax: 0 62 41 - 95 78 78

Es gilt die Preisliste 2025.

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung und Mitteilungen der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinde

VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

Bekanntmachung

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung und Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung 2024

Letzter Abgabetermin: 15. Januar 2025

- aus eigenen Erzeugnissen -

Meldepflichtig sind alle Winzer und Traubenerzeuger, sofern sie nicht die gesamte Ernte an eine Winzergenossenschaft oder anerkannte Erzeugergemeinschaft abliefern.

Winzergenossenschaften oder anerkannte Erzeugergemeinschaften müssen eine Traubenerntemeldung für die Erzeugnisse abgeben, die sie als Trauben oder Maische von vollabliefernden Mitgliedern übernehmen.

Ausnahme:

Falls alle Teilablieferer einer Erzeugergemeinschaft diese zur Abgabe einer Traubenerntemeldung für den abgelieferten Teil ermächtigt haben, wird der einzelne Teilablieferer von der Meldung der an die Genossenschaft oder Erzeugergemeinschaft abgelieferten Erzeugnisse befreit.

- aus fremden Erzeugnissen -

Meldepflichtig sind natürliche oder juristische Personen oder deren Vereinigungen, einschließlich Genossenschaftskellereien, die aus der Ernte des laufenden Wirtschaftsjahres von einem Weinbaubetrieb oder einem anderen Betrieb Weintrauben, Traubenmost, teilweise gegorenen Traubenmost oder Jungwein übernehmen. Diese melden der zuständigen Stelle die Menge des hieraus erzeugten Traubenmostes, teilweise gegorenen Traubenmostes, Jungweines oder Weines, sowie die Mengen der unverändert abgegebenen Erzeugnisse.

In diesen Fällen ist auch das Lieferantenverzeichnis auszufüllen und abzugeben.

Die Meldevordrucke sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und als Download (www.lwk-rlp.de unter Weinbau / Ernte / Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung) erhältlich. Wir empfehlen eine Online-Abgabe im Weininformationsportal (wip.lwk-rlp.de). Die Meldungen müssen bis zum 15. Januar 2025 eingegangen sein.

Reichen Sie bitte das Exemplar für den Meldepflichtigen zusammen mit den Durchschriften ein. Es verbleibt nach Bestätigung des Eingangs bei Ihnen und dient als Nachweis für die rechtzeitige Abgabe.

Falls die Meldungen nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet werden, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des Weingesetzes dar. Betriebe, die ihre Meldung nicht termingerecht abgeliefert haben, sind von Teilen der Stützungsmaßnahmen (Investitionsförderung) entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 2021/2115 und deren Durchführungsbestimmungen ausgeschlossen bzw. müssen mit Kürzungen bei den Zuschüssen rechnen.

Wir bitten Sie deshalb, die Meldeformulare sehr sorgfältig auszufüllen und den Meldetermin zu beachten. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.

Kurzprotokoll Sitzung 4.12.2024

über die 3. öffentlich / nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der VG Monsheim am Mittwoch, 04.12.2024, im Konferenzraum im Erdgeschoss der Verbandsgemeinde Monsheim.

Tagesordnung

TOP 1 Jahresabschluss 2023

Information zur Prüfung des Jahresabschlusses 2023 der Verbandsgemeinde Monsheim

Der Haupt- und Finanzausschuss wird über die Eckdaten des Jahresabschlusses 2023 der Verbandsgemeinde Monsheim informiert. Es ist kein Beschluss zu fassen.

TOP 2 Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan und Stellenplan der Verbandsgemeinde Monsheim – Empfehlungsbeschluss

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig den Haushaltsplan 2025 mit Haushaltssatzung und Stellenplan in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

TOP 3 Einwohnerfragen

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

Ein Ratsmitglied fragt nach dem Sachstand der geplanten Überführung am Monsheimer Bahnhof. Der Vorsitzende verweist auf laufende Kommunikation mit DB Station und Service.

TOP 5 Personalangelegenheiten

Der Haupt- und Finanzausschuss wird über verschiedene Personalangelegenheiten informiert.

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

Keine weiteren Mitteilungen und Anfragen.

Hinweis: Im Internet unter <https://monsheim.more-rubin1.de> können alle bereits veröffentlichten Protokolle jederzeit gelesen werden. Sie finden das Protokoll über die Recherche-Funktion.

Schriftführer

3. Aufruf zur Einreichung von LEADER-Projekten der LAG Rhein-Haardt

Frist für private, gemeinnützige und öffentliche Interessenten läuft bis Freitag, 21. März 2025

Die Lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region Rhein-Haardt, die das Gebiet der Verbandsgemeinden Monsheim, Freinsheim, Leiningerland und der Stadt Grünstadt abdeckt, startet den 3. Projektauftrag in der aktuellen LEADER-Förderperiode von 2023 bis 2029.

Interessierte öffentliche wie auch private Antragsteller haben bis zum 21. März 2025 Zeit, ihre Ideen bei der LEADER-Geschäftsstelle in Monsheim einzureichen. Für die Bezuschussung innovativer Projekte in der Region Rhein-Haardt stehen im aktuellen Aufruf insgesamt 511.347,97 € ELER-, 140.000,00 € Landesmittel, 44.465,65 € projektunabhängige Mittel der Region sowie 30.000,00 € für Ehrenamtliche Bürgerprojekte aus Landesmitteln zur Verfügung. Die Auswahl von förderwürdigen Vorhaben wird vom Entscheidungsgremium der LAG Rhein-Haardt am 02. April 2025 in einer eigenen Sitzung vorgenommen. Entscheidend für die Auswahl ist die Qualität der geplanten Maßnahmen.

Vordrucke für den Projektsteckbrief sowie die Bewertungs- und Auswahlkriterien der LAG Rhein-Haardt finden Sie unter www.leader-rhein-haardt.de.

Adresse zum Erhalt und zur Einreichung der Projektsteckbriefe

Lokale Aktionsgruppe (LAG) LEADER Rhein-Haardt

Geschäftsstelle: c/o Verbandsgemeinde Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim

Ansprechpartner für Projektträger:

Projektträgern wird empfohlen, vor dem Ausfüllen und Einreichen ihres Projektsteckbriefs mit einem der folgenden Ansprechpartner Kontakt aufzunehmen und eine Beratung einzuholen: LEADER Regionalmanagement

Dr. Peter Dell

KOBRA Beratungszentrum

Am Gutleuthaus 19

76829 Landau in der Pfalz

Tel. (0 63 41) 6 21 50; Mobil: (01 71) 2 81 04 12

E-Mail: peter.dell@kobra-online.info

LEADER Geschäftsstelle

Carolin Schreiber

Verbandsgemeinde Monsheim

Alzeyer Straße 15

67590 Monsheim

Tel. (0 62 43) 18 09 597

E-Mail: carolin.schreiber@vg-monsheim.de

Einreichfrist für Projektsteckbriefe zu diesem Aufruf:

Letzter Stichtag für die Einreichung der LEADER-Projektsteckbriefe ist

Freitag, der 21. März 2025, 12.00 Uhr.

Nur die bis dahin bei der LEADER-Geschäftsstelle Rhein-Haardt vollständig eingegangenen Projektsteckbriefe können in der nächsten Sitzung der LAG Rhein-Haardt am 02. April 2025, beraten und ggf. beschlossen werden.

Es ist dringend zu beachten, dass bei eingereichten baugenehmigungspflichtigen Projekten die Baugenehmigung vollständig vorliegt. Ohne vorliegende Baugenehmigung kann das Projekt nicht angenommen werden.

Inhalt des Aufrufes

In diesem Aufruf können für alle Handlungsfelder der LEADER-Entwicklungsstrategie (LILE) Rhein-Haardt Projektsteckbriefe eingereicht werden.

Die Handlungsfelder der LILE sind: „Regionale Wirtschaft, Landbewirtschaftung und Kulturlandschaft“, „Tourismus und Naherholung“, „Dorf- und Stadtentwicklung“ und „Energie, Klimaschutz und zukunftsfähige Mobilität“.

Fördermittelbudget des Aufrufs

Für diesen Aufruf stehen aus Mitteln der LAG Rhein-Haardt bereit:

Aufgerufene Mittel:

ELER:	511.347,97 €
Landesmittel:	140.000,00 €
Projektunabhängige Mittel:	44.465,65 €
Ehrenamtliche Bürgerprojekte:	30.000,00 €

AMTSBLATT

DER VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

IN EIGENER SACHE

Bitte senden Sie Ihre **redaktionellen Beiträge** (Vereinsnachrichten und Texte für den nicht-amtlichen Teil) wie gewohnt an:

E-Mail: amtsblatt@vg-monsheim.de

Anzeigenberatung für kostenpflichtige Inserate:

Frank Scheurer
Tel. 0 62 41 / 95 78 15

E-Mail: scheurer@nibelungen-kurier.de

Auszug aus dem Preisblatt des Wasserwerk Zweckverband Seebachgebiet (WZS) Osthofen

Wasserpreis Arbeitspreis je m³ 1,70 €

Grundpreis monatlich bei Wasserzählern der Größe:

Q3 4 9,50 €
Q3 10 12,50 €
Q3 16 13,50 €

bei Verbundzählern der Größe:

Q3 25 25,50 €
Q3 63 29,50 €
Q3 100 34,50 €
Q3 250 57,50 €

(Verbundzähler sind jeweils mit einem Nebenzähler ausgerüstet)

Bei Großwasserzählern der Größe:

Flostar DN 50 25,50 €
Flostar DN 80 29,50 €
Flostar DN 100 34,50 €
Flostar DN 150 34,50 €

Baukostenzuschuss

Für Anschlüsse gemäß Anlage A, 2.1 Pauschalbetrag 1.150,00 €

Hausanschlusskosten

Für Anschlüsse gemäß Anlage A, 3.1 bis 3.2

Die Kosten für die Erstellung des Hausanschlusses werden pauschal berechnet.

Ein Regelanschluss bis DN 50 und bis zur Länge von 8 m, gerechnet ab Straßenmitte: 3.700,00 €

zuzüglich für jeden weiteren Meter Mehrlänge (über 8 m ab Straßenmitte) in unbefestigtem Gelände: 140,00 €

In- und Außerbetriebnahme der Kundenanlage

Für die Stilllegung oder Wiederinbetriebnahme durch Betätigung der Absperrvorrichtung eines bestehenden Anschlusses, auch auf Veranlassung des Kunden, wird ein Pauschalbetrag in Höhe von 98,00 € in Rechnung gestellt.

Für die Montage eines Wasserzählers auf Veranlassung des Kunden wird ein Pauschalbetrag von
für Größe Q3 4 in Höhe von 130,00 €
für Größe Q3 10 in Höhe von 296,00 €
für Größe Q3 16 in Höhe von 303,00 €
in Rechnung gestellt.

Für die Demontage eines Wasserzählers auf Veranlassung des Kunden wird ein Pauschalbetrag von 98,00 € in Rechnung gestellt.

Ein vom WZS veranlasster Zählerwechsel ist kostenlos.

Die Abtrennung eines Anschlusses ist kostenlos.

Standrohrmiete

Die zu hinterlegende Kautions für ein Standrohr beträgt 500,00 €

Für die Ausleihe eines Standrohres beträgt die Bearbeitungsgebühr pauschal 100,00 €

Die Standrohrmiete beträgt in der ersten bis zur 4. Kalenderwoche pro Kalenderwoche pauschal 10,00 €

Sonstige laufende Entgelte

Für den Ausbau eines durch Frost oder sonstige Einwirkung beschädigten Zählers und den gleichzeitigen Einbau eines funktionsfähigen Zählers wird für einen Zähler

der Größe Q3 4 162,00 €
mit Funk 210,00 €
und für einen Zähler

der Größe Q3 10 330,00 €
mit Funk 380,00 €
in Rechnung gestellt.

Einsatzpauschale Notdienst

Fordert ein Kunde das Notdienst-Einsatzpersonal des Wasserwerkes an und stellt sich vor Ort heraus, dass Schäden nicht durch die Versorgungsanlagen des WZS verursacht sind, so kann dem Kunden für den unberechtigten Einsatz eine Zahlung von pauschal

196,00 €
in Rechnung gestellt werden.

Außer den aufgeführten mehrwertsteuerfreien Kosten sind alle übrigen Preise Nettopreise, auf die die jeweils gesetzlich geltende Mehrwertsteuer erhoben und in Rechnung gestellt wird.

Wasserwerk Zweckverband
Seebachgebiet

Stand 1. Januar 2025

MONSHEIM

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 23. Januar 2025, findet um 16.00 Uhr eine nichtöffentliche Sitzung des Umlegungsausschusses der Gemeinde Monsheim zum Baulandumlegungsverfahren „Am Woog“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Mitteilungen
3. Überprüfung der Bewertung
4. Vorstellung der Erörterungsergebnisse
5. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzungen des Umlegungsplans
6. Verschiedenes und weitere Vorgehensweise

Monsheim, den 2.1.2025

gez. Udo Baumann

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses

Hinweis: Diese Bekanntmachung ist auch im Internet unter:

<https://www.vg-monsheim.de/aktuelles/bekanntmachungen/> einsehbar.

MÖRSTADT

Kurzprotokoll Sitzung Ortsgemeinderats Mörstadt

Kurzprotokoll Sitzung Ortsgemeinderats Mörstadt 17.12.2024 über die 5. öffentlich/nicht öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderats Mörstadt am Dienstag, 17.12.2024, im Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Mörstadt.

Tagesordnung

TOP 1 Hauptsatzung der Ortsgemeinde Mörstadt;

2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung 11.03.2013

Der Ortsbürgermeister stellt den Antrag, dass die Satzung nicht geändert wird. Der Ortsgemeinderat Mörstadt beschließt der 2. Änderungssatzung vom 17.12.2024 zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Mörstadt vom 11.03.2013 mit 7 Ja Stimmen, 4 Nein Stimmen und 4 Enthaltungen nicht zuzustimmen.

TOP 2 Baumpflege Ortsgemeinde Mörstadt

Der Ortsgemeinderat Mörstadt beschließt einstimmig die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot mit den Baumpflegearbeiten zu beauftragen.

TOP 3 Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Monsheim;

1. Änderung der sachlichen Teilfortschreibung „Windenergie“ – Zustimmungsbeschluss der Ortsgemeinde

Der Gemeinderat stimmt der vorgelegten Planung zur 1. Änderung der sachlichen Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Monsheim einstimmig zu.

TOP 4 Spendenangelegenheit

Spende des Adventsfenster Mörstadt zur Förderung der Heimatpflege, Heimatkunde und der Ortsverschönerung (Schaukel, Spielplatz am Woog)

Der Ortsgemeinderat Mörstadt beschließt gem. § 94 Abs. 3 GemO einstimmig die Annahme der Geldspende i.H.v. 1.617,14 € zur Förderung der Heimatpflege, Heimatkunde und der Ortsverschönerung (Schaukel, Spielplatz am Woog).

TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen: Es werden keine Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung gemacht.

Geschwindigkeitstafeln: Ein Ratsmitglied teilt mit, dass die Geschwindigkeitstafeln am Ortszugang Richtung Abenheim nicht funktionieren. Herr Hammer teilt mit, dass dies an dem schlechten Wetter und der dunklen Jahreszeit liegt. Die Geschwindigkeitstafeln benötigen sehr viel Strom und haben gleichzeitig einen nicht allzu großen Akku. Die Tafeln sind auf die Sonneneinstrahlung angewiesen. Ein Softwareupdate wurde bei den Tafeln durchgeführt. Er weist nochmals darauf hin, dass dieses Thema bereits in der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates vom 26.11.2024 behandelt wurde.

Fastnachtsumzug: Der Fastnachtsumzug der Ortsgemeinde Mörstadt findet am 01.03.2025 statt. Es haben sich bereits einige Gruppen gemeldet, welche an dem Umzug teilnehmen.

TOP 6 Einwohnerfragen; Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

TOP 7.1 Vertragsangelegenheit

Aussetzung des Beschlusses vom 26.11.2024 nach §42 GemO und erneute Abstimmung Wegemitenutzungsvertrag

Der Ortsgemeinderat Mörstadt berät und beschließt mit 14 Ja Stimmen und unter Berücksichtigung einer Befangenheit einen Wegemitenutzungsvertrag.

TOP 7.2 Vertragsangelegenheiten

– Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen

Der Ortsgemeinderat Mörstadt beschließt einstimmig den Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen zu beschließen und ermächtigt Herrn Ortsbürgermeister Stephan Hammer die notwendigen Schritte zu veranlassen.

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen: Es werden keine Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gemacht.

Anfragen: Es wird eine Anfrage zum Bebauungsplan „Auf der Bach“ gestellt.

Hinweis: Im Internet unter <https://monsheim.more-rubin1.de> können alle bereits veröffentlichten Protokolle jederzeit gelesen werden. Sie finden das Protokoll über die Recherche-Funktion.

Lea Weiler, Schriftführerin

AMTSBLATT

DER VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt



FLÖRSHEIM-DALSHEIM

„Bekanntmachung der Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim“

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen
2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde am 6. Januar 2025 in der Haupt- und Finanzausschusssitzung des Ortsgemeinderates Flörsheim-Dalsheim vorberaten.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 liegt ab dem 13. Januar 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung in der Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim, Zimmer 2.32, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat Flörsheim-Dalsheim zur Einsichtnahme aus. Außerdem steht die Haushaltssatzung für das Jahr 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen im Internet unter www.vg-monsheim.de zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim, Alzeyer Straße 15, 67590 Monsheim, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung oder an den Ortsbürgermeister zu richten. Der Ortsgemeinderat Flörsheim-Dalsheim wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Flörsheim-Dalsheim, 11.01.2025
(Rohrwick)
Ortsbürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch im Namen der Beigeordneten wünsche ich Ihnen ein frohes neues Jahr 2025! Bleiben Sie gesund! Folgende „Flö-Da“-Artikel sind auch im neuen Jahr noch verfügbar:

„Flörsheim-Dalsheim“-Kollektion:

T-Shirts, Polos etc. aus der Weinburg Flö-Da!

Unter www.sport-fischer.com/floersheimdalsheim können T-Shirts, Polos, Sweatshirts und vieles mehr im „Flö-Da“-Design unkompliziert bestellt werden. Ob im klassischen Design mit Wappen oder im modernen „Weinburg“-Design - viele Farben und Muster sind möglich.



Foto: Milana Meloth

Das Heimatbuch der Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim



Anlässlich des 1.250-jährigen Jubiläums unserer Gemeinde im Jahr 2016 hatte es sich der Arbeitskreis Heimatbuch zur Aufgabe gemacht, die jüngste Vergangenheit aus Flörsheim-Dalsheim aufzubereiten, zu dokumentieren und in einem Heimatbuch zusammenzufassen. Dieses Werk dokumentiert eindrucksvoll und zeitlos die jüngere Geschichte unserer Gemeinde und das gesellschaftliche Leben damals und heute.

Preis: 20,- €

„Bilder aus alten Tagen“

Dieses bereits im Jahr 1988 erstmals unter Federführung des Heimatvereins erschienene Fotobuch wurde vor einigen Jahren erneut aufgelegt und bietet mit seinen „Bildern aus alten Tagen“ interessante und seltene Einblicke in die Geschichte unserer Doppelgemeinde.

Preis: 15,- €



Fotokalender 2025 mit Motiven aus Flörsheim-Dalsheim

Die Naturfotografin Luisa Schaupp aus Flörsheim-Dalsheim hat diesen exklusiven Fotokalender mit Motiven aus unserer Gemeinde gestaltet. Erfreuen Sie sich an den jahreszeitlich passenden Bildern unserer rheinhessischen Landschaft.

Preis: 15,- €

Alle Artikel können im Rahmen der Ortsbürgermeistersprechstunde immer mittwochs von 17:30h-18:30h in der Kita Kunterbunt (Rödlerstraße 3) erworben werden.

Ein neuer Onlineshop auf unserer Website www.floersheimdalsheim.de wird in Kürze eingerichtet.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Ortsbürgermeister Tobias Rohrwick

MÖLSHEIM

Termine Dorferneuerung

- 15.1.25 um 19 Uhr: Sitzung Arbeitsgruppe Dorfbild, Nebenraum Eintrachthalle
- 22.1.25 um 19 Uhr: Sitzung Arbeitsgruppe Dorfgemeinschaft, ehem. Rathaus

Veranstaltungskalender

Der Kultur und Sozialausschuss der OG Mölsheim wird am 12.02.25 eine Sitzung abhalten, in der es um Veranstaltungen im Jahr 2025 in der Gemeinde geht. Wer eine Veranstaltung anmelden möchte, der darf sich gerne vorab an den Ortsbürgermeister wenden (egal ob Verein, Unternehmen oder privat).

Wiesengräber Friedhof

Die Ortsgemeinde weist darauf hin, dass gemäß Friedhofsatzung auf den Wiesengräbern kein Grabschmuck (z.B. Kerzen, Kränze oder Figuren) abgestellt werden darf. Diese behindern die Mäharbeiten der Gemeindearbeiter und werden ab dem 01.02.2025 auch durch die Gemeinde entfernt und entsorgt. Wir bitten darum den vorhandenen Grabschmuck bis dahin selbst zu entfernen. Anlässlich der Bestattung angebrachter Grabschmuck ist gemäß der Satzung innerhalb von zwei Monaten von der Grabstätte zu entfernen.

SONSTIGE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

Wirtschaftsplan des Zweckverbandes Wasserversorgung Seebachgebiet Osthofen für das Wirtschaftsjahr 2025

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Seebachgebiet Osthofen hat am 11.12.2024 gemäß § 15 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) Rheinland-Pfalz in der aktuellen Form folgenden Wirtschaftsplan beschlossen, der hiermit bekannt gemacht wird: Die Kreisverwaltung Alzey-Worms hat mit Schreiben vom 18.12.2024 mitgeteilt, dass gegen den Wirtschaftsplan und die Stellenübersicht keine Bedenken bestehen.

1. Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird im Erfolgsplan an Erträgen auf	8.283.150,00 €
an Aufwendungen auf	8.731.060,00 €
Jahresergebnis	- 447.910,00 €
und im Vermögensplan an Einnahmen auf	10.846.900,00 €
an Ausgaben auf	10.846.900,00 €
	festgesetzt.

2. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, die im Wirtschaftsplan 2025 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich sind, wird auf 8.673.810,00 € festgesetzt.

3. Verpflichtungsermächtigungen

Es werden keine Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt.

4. Kassenkredite

Der Höchstbetrag für Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 800.000,00 € festgesetzt.

Die laufenden Entgelte werden wie folgt festgesetzt:

a) Grundbetrag / Grundgebühr:

Bezeichnung	Betrag/Monat	Betrag/Jahr	
Wasserzähler	Q34	9,50 €	114,00 €
Wasserzähler	Q310, Q36,3	12,50 €	150,00 €
Wasserzähler	Q316	13,50 €	162,00 €
Wasserzähler	Q325	25,50 €	306,00 €
Wasserzähler	Q363	29,50 €	354,00 €
Wasserzähler	Q3100	34,50 €	414,00 €
Verbundzähler	Q3250	57,50 €	690,00 €
Wasserzähler	Flostar DN 50	25,50 €	306,00 €
Wasserzähler	Flostar DN 80	29,50 €	354,00 €
Wasserzähler	Flostar DN 100	34,50 €	414,00 €
Wasserzähler	Flostar DN 150	34,50 €	414,00 €

(Verbundzähler sind jeweils mit einem Nebenzähler ausgerüstet. Preis = Hauptzähler + Nebenzähler)

b) Arbeitspreis pro Kubikmeter seit 1. Januar 2024:

1,70 €

Alle Preise zuzüglich 7 % Mehrwertsteuer.

Dieser Wirtschaftsplan tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Offenlegung: Der Wirtschaftsplan liegt in der Zeit vom 20.01.2025 bis 28.01.2025 beim Wasserwerk Zweckverband Seebachgebiet, Rheinstraße 71, 67574 Osthofen während der üblichen Öffnungszeiten mit vorheriger Terminvereinbarung montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Einsichtnahme aus.

Osthofen, den 6.1.2025
gez. Walter Wagner, Vorstandsvorsteher

Nicht amtlicher Teil

Nachrichten und Mitteilungen aus der VG Monsheim

MONSHEIM

Auszug aus der Mitgliederversammlung des TUS Monsheim

vom 16.12.24 um 19.00 Uhr im Sportheim des TUS Monsheim

Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch den Vorstand, wurde festgestellt, dass zur Sitzung gemäß der aktuellen Satzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und diese somit stattfinden konnte.

Auf das Verlesen des Protokolls vom Jahr 2023 wurde einstimmig verzichtet.

Im ausführlichen Jahresbericht ließ Alexander Lerch noch einmal alle Ereignisse des Jahres Revue passieren.

Nun folgten die Jahresberichte aller Abteilungsleiter, sowie die Verlesung des Kassenberichtes durch Herrn Alexander Lerch (interimweise). Die einwandfreien Kassen und Buchführung wurden durch die Kassenprüfer bestätigt.

Auf die Aussprache zu den einzelnen Jahresberichten wurde verzichtet.

Bei der darauffolgenden Entlastung des Vorstandes, durchgeführt von Herrn Röhrenbeck, wurde dieser einstimmig bei eigener Enthaltung voll entlastet.

Anschließend folgten die turnusmäßigen Wahlen des geschäftsführenden Vorstandes.

Leider stand bei der Wahl des 1. Vorsitzenden der bisherige Amtsinhaber Herr Alexander Lerch nicht mehr für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Alex hat den Verein in den letzten Jahren trotz sehr vieler Herausforderungen (Corona und vieles mehr) auf sehr engagierte Art und Weise geführt. Das erforderte sehr, sehr viel private Zeit. Alex hat alles hintenangestellt und uns damit sicher durch diese schwierige Zeit gebracht.

Dafür möchten wir, der Verein wie auch die Vorstandskollegen nur eins sagen:

ALEX: Vielen, vielen Dank dafür.

Aber wir freuen uns auch, dass Alex uns weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht.

Bei der anschließenden Wahl des neuen 1. Vorsitzenden gab es einen Kandidaten, der bereit war diese Position zu übernehmen.

Wir freuen uns mit Steffen Gutermuth in die nächsten herausfordernden Jahre zu gehen. Steffen wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Auch das Amt des Kassierers wurde jetzt neu gewählt. Mit Frau Christin Gutermuth gab es auch hier eine Bewerberin. Sie hatte das Amt ja schon kommissarisch betreut und wurde auch einstimmig gewählt.

Wir wünschen beiden eine tolle erfolgreiche Amtszeit.

Bei unseren Beisitzern gab es auch viele Veränderungen: Wir möchten uns bei Leo Bachmann, Danny Hochstetter, Tobi Hess und Kevin Veler für Ihr bisheriges Engagement bedanken und begrüßen gleichzeitig die Herrn Max Gutermuth und Tim Graf in unseren Reihen.

Im Anschluss wurden noch Themen unter Punkt verschiedenes besprochen.

Danach bedankte sich Patrick Aspenleiter bei den anwesenden Mitgliedern und entließ diese gegen 21.00 Uhr in ein hoffentlich erfolgreiches Jahr 2025.

Für den Vorstand
Patrick Aspenleiter (Schriftführer)

Blutspendetermin

„Der nächste Blutspendetermin der Transfusionszentrale der Universitätsmedizin Mainz findet am Mittwoch, 29.01.2025 in der „Alten Güterhalle“ (Nähe Bahnhof) Monsheim von 9.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr statt.“

Jagdgenossenschaft Monsheim

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 12.02.25, um 19.00 Uhr im Weingut K.-H. Milch in Monsheim ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht über das Jahr 2024
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
5. Verwendung der Jagdpacht
6. Verschiedenes

Wolfram Rothermel
1. Vorsitzender Jagdgenossenschaft Monsheim

OFFSTEIN

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Offstein

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Offstein wünscht allen Mitgliedern und Offsteiner Bürgerinnen und Bürgern ein frohes neues Jahr 2025.

Gleichzeitig weisen wir auch auf die Christbaumsammlung am Samstag, den 11. Januar 2025 hin. Bitte legen Sie Ihre abgeschmückten Weihnachtsbäume ab 13.00 Uhr gut sichtbar vor Ihr Anwesen.

Über eine kleine Spende oder zu einem Beitritt zur Mitgliedschaft im Förderverein, würde sich der Förderverein und die FREIWILLIGE FEUERWEHR sehr freuen!

Der Vorstand – Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Offstein e.V.

MGV Liederkranz 1856 Offstein e.V.



Der MGV Liederkranz Offstein wünscht ein frohes neues Jahr.

Zur Information: Der Probebeginn für beide Chöre ist am 15. Januar 2025.

Der gemischte Chor startet um 18 Uhr, bei SingApur beginnt die Probe um 19.45 Uhr. Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen.

Für den Vorstand
Annelie Sury

Freisteaks für Helfer von Sommerfest und Kerwe



Wie schon im Vorjahr wollen wir das Wintergrillen nutzen, um uns bei den Helfern von Sommerfest und Kerwe mit einer kleinen Aufmerksamkeit zu bedanken. Für sie halten wir nach Anmeldung beim Wintergrillen Freisteaks bereit. Bitte haben sie Verständnis, dass dies nur bei Voranmeldung möglich ist. Anmelden können sie sich auf der Homepage des Heimatvereins www.heimatverein-offstein.de unter Veranstaltungen/Helfer.

Natascha Lahn und Miriam Graf

Endlich geht es wieder los!

Spieleabend im Heimatmuseum Offstein am 17.01.2025 ab 18:30 Uhr

Lasst uns gemeinsam lachen, Spiele gewinnen und verlieren und über Offstein und die Welt reden. Also alles wie immer. Für Knabbereien und Getränke ist gesorgt, gute Laune und euer Lieblingsspiel dürft ihr gern selbst mitbringen.

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr 2025 und freuen uns auf euch!

FreitagInKultur . Rita, Annette und Andrea
Heimatverein Offstein e.V.

Spende Weihnachtsbaum

Liebe „Shopping-Queens“, im Namen der gesamten Gemeinde möchte ich Euch meinen herzlichsten Dank aussprechen für Eure großzügige Spende und die liebevolle Gestaltung unseres diesjährigen Weihnachtsbaums.

Euer Engagement und Eure Kreativität haben nicht nur den Baum in ein wahres Schmuckstück verwandelt, sondern auch die Herzen unserer Bürgerinnen und Bürger erwärmt. Der festlich geschmückte Baum strahlt nun im Zentrum unserer Gemeinde und verbreitet eine stimmungsvolle weihnachtliche Atmosphäre, die uns alle ein Stück näher zusammenbringt.

Es sind Menschen wie Ihr, die mit Ihrem Einsatz zeigen, wie stark Gemeinschaft und Zusammenhalt in unserem Ort gelebt werden kann. Eure Initiative ist ein wunderbares Beispiel dafür, wie mit Herzblut und Teamgeist etwas Schönes für alle geschaffen werden kann.

Noch einmal ein großes Dankeschön für Euren Einsatz!

Andreas Böll
Ortsbürgermeister

AMTSBLATT

DER VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM

DER SÜDEN RHEINHESSENS

Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt



WACHENHEIM

Kartenvorverkauf für die Fastnachtssitzung in geänderter Form

Der Kartenvorverkauf für die Wachenheimer Fastnachtssitzung am 22. Februar 2025 findet am 25. Januar im Rahmen eines Glühweintreffs mit Imbiss im Hof des Bürgerhauses statt. Alle Interessierte sind ab 14 Uhr herzlich eingeladen zum gemütlichen Beisammensein bei Glühwein und Bratwurst. Um 16 Uhr treffen sich alle Käuferinnen und Käufer von Sitzungskarten an der aufgestellten Losbox. Jede/r zieht eine Nummer aus der Box. Sie berechtigt zum Kauf von maximal 12 Eintrittskarten zum Preis von je 11 Euro. Der Verkauf erfolgt anschließend in der Reihenfolge der gezogenen Nummern. Restkarten werden noch bis zum Ende des Glühweintreffs verkauft oder in den folgenden Tagen bei Annelie Lösch Tel. 06243 5678.

TuS Wachenheim 1900 e.V.



www.TuSWachenheim-Zellertal.de

Starten sie mit sportlichen Aktivitäten ins neue Jahr!!!!

Wollen auch sie sich mehr bewegen, mehr Gutes für ihren Körper zu tun, dann sind sie bei uns richtig. Mit folgenden Angeboten starten wir ins neue Jahr 2025

Mittwoch	09.30 – 10.30 Uhr	Mach mit, halte dich fit
Mittwoch	19.30 – 20.30 Uhr	Aerobic mit Bauch, Beine, Po
Donnerstag	19.00 – 20.00 Uhr	Rückenfit für Frauen
Donnerstag	20.00 – 21.00 Uhr	Zumba

Alle Übungsstunden finden in Wachenheim im Bürgerhaus statt

ACHTUNG NEUES GESUNDHEITSANGEBOT

Prävention von Rückenbeschwerden durch das Gesundheitstraining – Koordinative Kräftigung mit Vielseitigkeit zu einem gesunden Rücken. Der Kurs ist für Sportanfänger konzipiert. Es soll der Bewegungsmangel durch gesundheitssportliche Aktivität, sowie Risiken durch geeignete verhaltens- und gesundheitsorientierte Übungen vorgebeugt und reduziert werden. Die Kräftigung steht dabei klar im Fokus. Dehnende und mobilisierende Übungen schaffen einen Ausgleich zu Belastungen und ungünstigen Haltungen im Alltag. Jeder kann mitmachen! Sind Sie interessiert? Dann machen Sie mit! Sie sind herzlich willkommen!

Beginn: Mittwoch, ab 29.1.2025 um 18 Uhr – 19 Uhr

Ort: Wachenheim, Bürgerhaus (Eingang vom hinteren Parkplatz)

Kursdauer: 10 Termine

Kosten: 75 EUR für Vereinsmitglieder, 100 EUR für Nichtmitglieder (Kostenerstattung bis zu 80 % ist durch die Krankenkasse möglich)

Weitere Informationen: nur begrenzte Teilnehmerzahl, daher ist eine Anmeldung erforderlich bei: Carmen Dangmann, Tel. 06243-5710



Rhoihesse-Crossfeuer – das Wachenheimer Winterfest

Schirmherrschaft von Innenminister Ebling übernommen/Lokalmatador am Start

Die Vorbereitungen zum Wachenheimer Winterfest laufen auf Hochtouren und die Vorfreude steigt. Kurz vor dem Jahreswechsel kam die Nachricht aus dem rheinland-pfälzischen Innenministerium, dass Minister Michael Ebling die Schirmherrschaft für die zweitägige Veranstaltung (1.-2.2.25) übernimmt. Als oberster Dienstherr der Feuerwehr und Verantwortlicher für den Sport in Rheinland-Pfalz freut er sich schon jetzt auf die Kombination „Wachenheimer Winterfest und Rhoihessecross“ und wünscht den Organisatoren der Freiwilligen Feuerwehr Wachenheim und Radsportverband Rheinhausen viel Erfolg.

Die Anmeldung zu den Rad-Cross-Rennen und dem Cross-Lauf ist seit Jahresbeginn möglich und die Teilnehmerlisten füllen sich rasch. Ein besonderes Highlight wird der Einsatz des Lokalmatadors Hans Lösch sein, der am Samstag um 16:15 Uhr startet und sicherlich lautstarke Unterstützung der Wachenheimer Fans erfahren wird. Ab 17:30 Uhr sorgt die Band „Grevoo“

für musikalische Unterhaltung und die Klapprad-Crosser zeigen ihr Können auf dem Sportplatz. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Kaffee und Kuchen wird die Feuerplatte angeheizt, Wachenheimer Schorle und das speziell gebraute Cross-Bock-Bier stehen bereit.

Der Sonntag beginnt mit einem Frühschoppen, der nahtlos in ein Mittagessen übergeht, während die Cyclo-Cross-Athleten aller Altersklassen für spannende Unterhaltung sorgen. Fünf Wochen nach Weihnachten bietet das Fest eine perfekte Gelegenheit, die eigene Fitness bei einem Cross-Lauf oder dem Jedermanns-Cyclo-Cross-Rennen, das auch mit einem Mountainbike bestritten werden kann, zu testen.

Weitere Informationen und Möglichkeiten zur Anmeldung finden Sie hier:



Gemeinsames Mittagessen am 15. januar 2025 in Wachenheim

Zu unserem ersten gemeinsamen Mittagessen im neuen Jahr am 15.1.2025 bieten wir folgendes Menü:

Bratwurst mit Bratensoße, Sauerkraut und Salzkartoffeln; Dessert: Blutorangenmousse

Anmeldungen werden bis spätestens 12.01.2025 bei Volker Fürnkrantz unter Tel. 06243/8894 erbeten. Das Team freut sich auf einen gemütlichen Start ins neue Jahr und begrüßt alle Gäste mit einem Glas Sekt.

Für die IG Gemeinsames Mittagessen
Romana Müller und Dieter Heinz (Ortsbürgermeister)

VG MÖRSTADT

Freiwillige Feuerwehr Mörstadt

Jugendfeuerwehr	
Mittwoch, 15.01.2025	18:00 Uhr FwDv 3/10
Mittwoch, 22.01.2025	18:00 Uhr Knoten & Stiche

Aktive Wehr	
Montag, 13.01.2025	19:30 Uhr Ordnungsdienst
Montag, 20.01.2025	19:30 Uhr UVV & Gefahren & AGT

Wir möchten sie weiterhin auf die Jahreshauptversammlung vom Förderverein der Feuerwehr Mörstadt aufmerksam machen. Die Jahreshauptversammlung findet am 31.01.2025 um 19:30 Uhr im Gasthaus Kinges-Kessel, Langgasse 30 in Mörstadt statt.

Die voraussichtliche Tagesordnung:

- Top 1: Begrüßung
- Top 2: Totenehrung
- Top 3: Bericht des 1.Vorsitzenden
- Top 4: Berichte des Schriftführers
- Top 5: Berichte des Kassierers
- Top 6: Berichte des Kassenprüfers
- Top 7: Wahl der neuen Kassenprüfer
- Top 8: Berichte des Wehrführers
- Top 9: Bericht des Jugendwarts
- Top 10: Wahl eines neuen aktiven Beisitzers
- Top 11: Grußwort der Gäste
- Top 12: Verschiedenes

Änderungen, Abweichungen und Irrtümer vorbehalten. Weitere Informationen, Berichte und Hintergründe finden Sie unter www.feuerwehr-moerstadt.de

gez.: Lars Brauner, Schriftführer

FLÖRSHEIM-DALSHEIM

Filmabend von Heimatverein und Partnerschaftskomitee

Zum Jahresauftakt knüpfen wir an eine langjährige Tradition an und laden Sie am Freitag, den 17. Januar 2025 wieder zum Filmabend ins Bürgerhaus ein. Einlass ist ab 19 Uhr, der Film startet um 20 Uhr. Wir zeigen die französische Komödie „Es sind die kleinen Dinge“, über ein französisches Dorf und seine originellen Bewohner, natürlich in deutscher Sprache. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bernd Weinmann, Partnerschaftskomitee

Chorgemeinschaft Flörsheim-Dalsheim

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde der Chorgemeinschaft, die Chorgemeinschaft Flörsheim-Dalsheim wünscht Ihnen und Euch ein gutes Neues Jahr 2025 mit Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und vielen schönen Chormomenten!

Am Montag, den 13. Januar 2025 startet Vocalis 2002 wieder mit den Chorproben um 19 Uhr im Dalsheimer Sängenheim. Wir freuen uns jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger. Bei Interesse einfach zur Chorprobe kommen und mitsingen!

Für das erste Halbjahr haben wir nach jetzigem Stand nachstehende Termine geplant.

Wir bitten alle Chormitglieder/Vereinsmitglieder, die Termine vorzumerken.

Freitag, 21.3.2025, Vocalis, Konzertauftritt, Modern Sound Konzert in Uнденheim

Freitag, 28.3.2025, Chorgemeinschaft, Generalversammlung

Sonntag, 30.3.2025, Chorgemeinschaft und Männerchor Singgemeinschaft, Mitgliedererehrung im Bürgerhaus, Flörsheim-Dalsheim

Donnerstag, 29.5.2025, Vatertagsfest der Chorgemeinschaft, Sängenheim

Samstag, 14.6.2025, Konzertauftritt beim MGV Abenheim in Mörstadt

Samstag, 28.6.2025, Singgemeinschaft Ober-Flörsheim und Vocalis, Konzert zum Anlass

„170 Jahre MGV Ober-Flörsheim“, Open-Air in Ober-Flörsheim

Mit besten Grüßen

Angelika Weber-Hausen, Schriftführerin

Liebe Landfrauen,

wir wünschen Ihnen Allen ein gutes und glückliches neues Jahr.

Beendet haben wir das Jahr 2024 mit dem „Landfrauenzauber“ auf dem Weedenplatz am 15.12.2024. Bei bestem Winterwetter waren viele Besucher gekommen und 494,40 € sind bei unserer Spendenaktion gespendet worden. D.h. wir werden 500,- € an das Kinderheim St. Marien in Worms übergeben. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich und auch vielen Dank an die Kuchenbäckerinnen sowie den Helfer- und HelferInnen.

Bei unserer Fahrt „Hamburg Ahoi!“, die vom 15. - 18.05.2025 stattfindet, sind noch Plätze frei. Wer gerne mitfahren möchte oder weitere Informationen benötigt, kann sich gerne bis 25. Jan. 2025 bei Birgit Jost (06243/903195) anmelden. Die Fahrt kostet pro Mitglied 535,00 € und für Nichtmitglieder 550,00 €/Pers. inklusive Programm, 4-Sterne-Hotel uvm.

Für Alle, die sich zu unserem Neujahrsempfang am Sonntag 12. Jan., 11 Uhr, im ev. Gemeindezentrum Flörsheim angemeldet haben, bitten wir, ein Gedeck (Suppenteller, Löffel und Glas) mitzubringen.

Am Montag, 13. Jan. 2025 beginnen wir wieder mit unserem „Spaziertreff für jung und alt“. Wir treffen uns um 15.00 Uhr am Bahnhof. Mitglieder und Nichtmitglieder sind alle herzlich eingeladen, an unserem kommunikativen Treff teilzunehmen.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Woche.

Ihr Landfrauenverein Flörsheim-Dalsheim

Für den Vorstand I.A. Karin Henn

FLÖRSHEIM-DALSHEIM

„Little Flö-Da’s“ – Der Krabbeltreff in Flörsheim-Dalsheim

Liebe Eltern,
immer montags von 10 bis 11 Uhr findet im Nebenraum des Bürgerhauses oder an einem Ort nach vorheriger Absprache der Krabbeltreff „Little Flö-Da’s“ statt. Die Absprache erfolgt immer über die WhatsApp-Gruppe „Little Flö-Da’s“
Aufnahme & Kontakt über Telefon 0170-8010216 oder per Mail an:
krabbelgruppe@floersheimdalsheim.de



Immer montags von 10.00 bis 11.00 Uhr
Nebenraum des Bürgerhauses od. nach Absprache



Absprache über die WhatsApp-Gruppe „Little Flö-Da’s“
Kontakt über 0170 - 80 10 216 oder per Mail an
krabbelgruppe@floersheimdalsheim.de

Viel Spaß wünscht
Ihr & Euer Ortsbürgermeister
Tobias Rohrwick

Kinder- und Jugendtreff „Krabat“ in Flörsheim-Dalsheim

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,
der Kinder- und Jugendtreff „Krabat“ der Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim im Jugendraum am Bürgerhaus (Alzeyer Str. 121) ist zu folgenden Zeiten immer vom ersten bis zum vierten Wochenende im Monat unter der Leitung von Elke Bowie geöffnet:

KRABAT

Jugendtreff
1. – 4. Freitag im Monat
18.00 bis 21.00 Uhr

Kindertreff
1. – 4. Samstag im Monat
9.00 bis 12.00 Uhr



– Freitags von 18 bis 21 Uhr: Jugendtreff
– Samstags von 9 bis 12 Uhr: Kindertreff
Weitere Infos bekommt ihr hier im Amtsblatt, auf der Homepage der Ortsgemeinde unter www.floersheimdalsheim.de oder über die bestehenden WhatsApp-Gruppen.

Viel Spaß wünscht euch
Euer Ortsbürgermeister Tobias Rohrwick

MÖLSHEIM

Evangelischer Kindergarten Mölsheim

Die Kinder und wir Erzieherinnen möchten uns ganz herzlich bedanken für die tolle Weihnachtsüberraschung.
Der Verein „Mölsheim aktiv“ hat uns mit einer Märchenstunde mit Frau Wald überrascht. Wir sagen „Danke schön“!!!

A. Hackenschmidt



Was liegt da in der Luft?

„Kaffeeduft am Sonntag, 12. Januar im Rathaus zum Geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen“. Wie immer von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag, 24. Januar 2025, 18:00 Uhr – Sütterlin lesen und schreiben
Einfach vorbeikommen, spontan oder nur zum Schnuppern. Jeder ist herzlich willkommen der Sütterlin lesen oder schreiben lernen möchte.

Weitere Termine im Januar:

Sonntag, 26. Januar, 14–18:00 Uhr, Geselliges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
Freitag, 31. Januar 2025, ab 18:30 Uhr – Spieleabend
Nähere Informationen – immer samstags im Amtsblatt
Wir freuen uns auf Sie im Rathaus in Mölsheim, Hauptstraße 30 ! Ihr Heimat- und Kulturverein,
Gabriele Fluck

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Mölsheim

Liebe Mitglieder des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Mölsheim, hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer jährlichen Mitgliederversammlung ein:
Datum: Donnerstag, 30. Januar 2025, 19 Uhr
Ort: Feuerwehr Mölsheim, Am Heckel 2

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Vorstands über das vergangene Jahr
3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahlen (falls erforderlich)
6. Ausblick auf geplante Projekte und Aktivitäten 2025
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, Ihre Anregungen und Ihre Unterstützung. Gemeinsam möchten wir die Arbeit der Feuerwehr Mölsheim weiterhin fördern und stärken.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Mölsheim
Wolfgang Weis & Leonie Schulz

ÜBERÖRTLICH

Ü 60 Konzertchor Worms-Wonnegau e.V.

Liebe Sänger, unsere nächsten Chorproben finden am Samstag, den 11.01.25 sowie am Freitag, den 24.01.25 jeweils um 14 Uhr in der Festhalle in Abenheim statt.
Hierzu sind alle Sänger wieder herzlich eingeladen und neue Sänger herzlich willkommen.

Hermann Jehl

Fahrt Serfaus Opening mit dem Skiclub Worms-Wonnegau

Erfahrungsbericht aus 14 Jahren

FREITAG

Bereitstellung 02:40 Uhr am EWR-Stadion Worms, Alzeyer Strasse 131, Worms.

Wenn möglich, erste Pause aktivieren. Abfahrt 03:00 Uhr

Frühstück am Rasthof Hutter – Shell-Tankstelle hinter Grenztunnel Füssen

ca. 07:00 – 07:15 Uhr – klappt seit 14 Jahren

Kaffee durch Busfahrer?

Abfahrt nach Pausenzeit

Ankunft Skigebiet Fiss-Waldbahn ca. 9:15 – 9:45 Uhr

großer Parkplatz, Fisser Strasse 50, A-6533 Fiss

Pause an der Liftkasse gibt es einen Gutschein für Bahnfahrt und Essen

Rückkehr der Skifahrer ca. 15:15 Uhr.

Allerspäteste Rückkehr 15:45 Uhr am Bus

16:00 Uhr Abfahrt in die Pension Gasthof Tschuppbach, Tschuppbach 1, A-6541 Tösens

Bus muss dort um 16:30 Uhr stehen

18:00 Uhr Glühwein vor dem Haus

19:00 Uhr Abendessen

SAMSTAG

Frühstück ab 07:15 Uhr

08:00 Uhr Abfahrt ins Skigebiet – wieder Waldbahnparkplatz

An diesem Nachmittag geht die Gruppe in die Hexenalp.

17:30 Uhr Bus bitte umparken

Haltestelle – Wendehammer für regulären Bus, dieser fährt aber um diese Uhrzeit nicht mehr

Seilbahnstrasse 27, A-6533 Fiss

18:00 Uhr kommen alle und ziehen sich um

Abfahrt 18:15 – 18:20 Uhr

Bus wird komplett leer geräumt – am nächsten Morgen wird mit dem Skibus gefahren.

SONNTAG

Frühstück ab 07:15 Uhr

Bus bitte ab 07:30 Uhr für Gepäckeinräumen öffnen.

Danach gemütlich Frühstück.

Zimmer muss nicht geräumt werden.

14:30 Uhr Ankunft an der Waldbahn Fiss

15:30 Uhr spätestes Abfahrt Richtung Heimat

Pause – ca. 19:30 Uhr am Rasthof (280 km)

A8 – Ausfahrt 56 Shell-Tanke/McDonalds, Marie-Curie-Str. 2, 73230 Kirchheim unter Teck

Abfahrt 45 Minuten später

Ankunft EWR-Stadion ca. 22:15 – 22:30 Uhr



Erster und nächster Reparatur-Treff in 2025



Wann: Am Samstag, den 25.1.25 von 10 bis 13 Uhr

Wo: In der Eintrachthalle, Am Heckel 2, 67591 Mölsheim

Was: Gegenstände aus den Bereichen Elektro, Holz (auch Spielsachen) und Fahrrad

Wie: Ohne Anmeldung und kostenlos

Eventuelle Rückfragen an: Brigitte Mehlhase, Flörsheim-Dalsheim, 06243/7121 oder Reiner Kehl, Wachenheim, 0159 01854314.

Mögliche Wartezeiten können für Gespräche mit Gleichgesinnten bei Kaffee, Mineralwasser und Kuchen genutzt werden.

Freiwillige Spenden werden gerne angenommen.

Wir freuen uns, mit Ihnen/Euch wieder etwas für die Nachhaltigkeit zu tun.

Bringen Sie alles mit, von dem Sie der Überzeugung sind, es hat es verdient repariert zu werden.

Alles Gute noch für 2025, für B'90/Die Grünen in der Verbandsgemeinde Monsheim
Irmtraud Barthold

ÜBERÖRTLICH

Tom Holzmann gewinnt Silvesterlauf

LLG Wonnegau zum 50. Jubiläumslauf in der Westpfalz zu Gast.



Was gibt es schöneres, als das Jahr mit einem tollen Laufevent zu beenden.

Aus dieser Tradition heraus, fuhren die Läufer der LLG Wonnegau auch diesmal wieder zum Jahresabschluss in die Westpfalz zum Silvesterlauf nach Kottweiler-Schwanden, welcher heuer zum 50. Mal ausgetragen wurde. Mit insgesamt 16 Läufern und 9 Betreuern, war die angereiste LLG-Truppe gut aufgestellt.

Der Silvester-Straßenlauf mit Atmosphäre, lockt jedes Jahr unzählige Läufer in die Westpfalz und konnte auch diesmal bei seiner 50. Jubiläums Auflage, mit rund 800 Teilnehmern seine Beliebtheit mit einem neuen Teilnehmerrekord unter Beweis stellen. Der 10 km Rundkurs, welcher um 14.20 Uhr bei trockenen, aber kalten Winter-Wetter mit Temperaturen knapp unter 0° C gestartet wurde, führt durch die Ortschaften der Gemeinde Ramstein-Miesenbach. Der hügelige Kurs ist nicht zu unterschätzen, denn einige Steigungen sind auf der Runde zu bewältigen.

Viele hunderte von Zuschauern, die sich jedes Jahr an der Strecke einfänden, sorgen mit Ihrer guten Stimmung für diese ganz besondere und großartige Atmosphäre, die diesen Lauf so beliebt macht.

In dem stark besetzten Teilnehmer Feld, schlug die Stunde von Tom Holzmann. Der LLG-Ausnahme-Athlet gewann nicht nur den Lauf mit Bravour nach 31:38 min. sondern stellte mit dieser Zeit auch einen neuen Streckenrekord!

In der Teamwertung landeten die vier schnellsten Herren mit einer Gesamtzeit von 02:42:52 h auf dem dritten Platz. Podestplätze gab es zudem noch für Hans-Willi Freiburger (41:56 min 2. Platz M55), Wolfgang Bürky (50:40 min 3. Platz M70). Bei den LLG-Damen waren dabei die herausragenden Leistungen von Sigrig Schinker (49:09 min 1. Platz W60) und Andrea Adami (58:40 min. 1. Platz W65).

Hier alle Ergebnisse der LLG Läufer:

Name	Jahrgang	Alterskl.	Platz	Zeit
Holzmann, Tom	1995	M20	1.	31:38,1
Freiberger, Hans-Willi	1965	M55	2.	41:56,3
Holzmann, Ben	1998	M20	24.	43:31,3
Gutzler, Simon	1985	M35	28.	45:02,1
Bauer, Patrick	1995	M20	38.	46:25,1
Schinker, Sigrig	1964	W60	1.	49:07,1
Matheis, Mathias	1992	M30	46.	49:28,3
Bürky, Wolfgang	1954	M70	3.	50:40,9
Werst, Bernhard	1969	M55	20.	50:50,9
Beresneviciute, Juste Eleonora	1984	W40	10.	53:23,7
Maniurka, Heinrich-Harald	1962	M60	14.	54:37,6
Holzmann, Uwe	1964	M60	17.	55:50,7
Adami, Andrea	1958	W65	1.	58:40,3
Hottum, Paul	1992	M30	71.	58:42,2
Schmittinger, Oliver	1985	M35	65.	00:05,0
Jizba, Elke	1961	W60	6.	02:50,2
Matheis, Klaus	1959	M65	20.	08:16,0

Wintervortrag bei der LLG Wonnegau

Zur jährlichen Vortragsreihe der LLG Wonnegau, nimmt uns Peter Holy mit zum härtesten Radrennen der Welt, dem „Race Across America“ (RAAM)



Seit mittlerweile 15 Jahren, bietet die LLG Wonnegau im Winter, Vorträge mit wechselnden Themen an. Bei dem diesjährigen Vortrag am 17.01., berichtet Peter Holy aus Lohnsfeld, über seine Teilnahme im Jahr 2004 an dem wohl härtesten Radrennen der Welt über 5000 km quer durch die USA von San Diego (Westküste) an die Ostküste nach Atlantic City. Von der Vorbereitung, über die Finanzierung und Zusammenstellung des Begleit-Teams, berichtet Holy in Wort und Bild!

Das Rennen, bei dem 52000 Höhenmeter zu überwinden sind, wird jährlich ausgetragen und hat an seiner Faszination nichts verloren.

Welches Leid und Qualen auf der Strecke zu überwinden sind, kann nur jemand erzählen der diese auch durchlitten hat. Deshalb lautet der Titel des Vortrags „Das Glück der Qual“

Der Vortrag findet am Freitag, dem 17.01.2025, in der „Alten Güterhalle“ in Monsheim Johann-Scherner-Straße (nahe Bahnhof) statt. Beginn der Veranstaltung ist 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Erich Siegmund, LLG Wonnegau

Die JSG Wonnegau wünscht allen ein frohes neues Jahr!

Liebe Kids, liebe Eltern, Trainer und Unterstützer der JSG Wonnegau,

ein ereignisreiches Jahr 2024 liegt hinter uns, und gemeinsam blicken wir auf viele schöne Momente, spannende Spiele, beeindruckende Leistungen und vor allem ganz viel Spaß auf und außerhalb des grünen Rasens zurück.

Unser Verein feiert in diesem Jahr sein 15. Jubiläum; ein ganz besonderes Jahr, da unsere heutigen U19-Spieler von Bambini-Zeiten an, das JSG-Wappen getragen haben. Bei der Vereinsgründung 2010 konnte niemand sagen, ob die Bildung der JSG Wonnegau der richtige Schritt für die Zukunft der Verbandsgemeinde Monsheim ist. Heute kann man die Frage mit einem klaren JA beantworten. Wir blicken zurück auf 15 Jahre erfolgreiche Jugendarbeit mit stetig wachsenden Mitgliederzahlen und einem sehr guten Standing im Fußballkreis Alzey-Worms. Auch neben den Fußballplätzen ist unser Verein sehr aktiv, z.B. in den Bereichen eFootball und Social-Media, beim traditionellen Vatertagsfest in Offstein, Theaterveranstaltungen, Kerweumzügen, u.v.m. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Kids, Eltern, Fans und Unterstützern bedanken, die mit ihrer Hilfe, ob am Spielfeldrand, bei Veranstaltungen oder hinter den Kulissen, zum Erfolg unseres Vereins in den letzten 15 Jahren beigetragen haben. Ihr seid ein unverzichtbarer Teil der JSG Wonnegau!

Im Dezember wurde bei der Jahreshauptversammlung der Vorstand neu besetzt: 1. Vorsitzender Maximilian Kniel, 2. Vorsitzender René Kunze, Kassenwart Bastian Klingmann und Schriftführer Florian Haas. An dieser Stelle nochmal ein dickes Dankeschön an Manuela Vietze und Markus Demuth, die nach vielen Jahren unermüdlicher Vorstandsarbeit in die 2. Reihe treten und uns als Ehrenmitglieder erhalten bleiben.

In der Saison 24/25 sind aktuell 9 Jugend-Teams mit 165 Kids im Spielbetrieb und werden von 21 Trainern betreut. Auch beim Thema eFootball ist unser Verein weiter stark vertreten. Im Januar startet die JSG mit 7 Teams in der Hallenrunde, ab Februar geht es mit Volldampf in die Vorbereitung für die Rückrunde, die Anfang März beginnt. Wir wünschen allen Teams viel Erfolg und bedanken uns noch einmal ausdrücklich für die tolle Arbeit unserer Trainer und Betreuer, die unermüdlich ihre Zeit und Energie investieren, um die Teams voranzubringen.

Wir wünschen allen Kids, Trainern, Eltern, Helfern, Fans, Gönnern und Gegnern der JSG Wonnegau ein frohes, erfolgreiches, gesundes und friedliches Jahr 2025!

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand der JSG Wonnegau



Auftakt vom Wingertscup versinkt im Schnee



LLG Wonnegau mit 10 Teilnehmern dabei

Der Wingertscup, die Laufserie in Rheinhessen, ist in Dolgesheim mit dem Neujahrslauf erfolgreich in die neue Saison gestartet. Allerdings ließen die äußeren Bedingungen den Lauf doppelt so schwer erscheinen wie normal. Nächtlicher Schneefall mit darauffolgendem Eisregen machten den Parcours zu einer wahren Rutschpartie und die Teilnehmer waren aufs äußerste Bedacht, nicht zu stürzen.

Pünktlich um 11:00 Uhr wurde dieser Neujahrslauf über eine 5 km Runde durch die Ortsstraßen und Weinberge rund um Dolgesheim gestartet. Die LLG-Läufer teilten sich auf die angebotenen 5 und 10 km Strecken und waren mit 6 Platzierungen mehr als erfolgreich. Schnellster LLG'ler auf dem 10 km Parcours war Lars Kammerschmitt (43:37 min.) mit dem 1. Platz in der Männer Hauptklasse! Es folgten drei weitere Erst-Platzierungen durch Wolfgang Bürky (54:49 M70), Sigrig Schinker (56:52 W60) und Sabina Bühler (61:49 W30)!

Auf der 5 km Runde konnte sich mit Ute Nientiedt eine weitere LLG-Dame mit einem 2. Platz und einer Zeit von 29:10 min. bei den 50-jährigen Damen durchsetzen. Beim gleichzeitig durchgeführtem Schülerlauf über 2,5 km erreichte Titus Bernhard nach 12:10 min. als schnellster die elektronische Zeitmessung! Der nächste Lauf der Serie ist am 16. März der Naheland Lauf in Bad Kreuznach. Weitere Infos zum Wingertscup finden man unter: www.wingertscup.de

Hier alle Ergebnisse der LLG Läufer:

AK	TEILNEHMER	JAHRGANG	ALTERSKLASSE	ZEIT
2,5 km Schülerlauf				
1	Bernhard, Titus	2016	MK U10	00:12:10
5 km Lauf				
2	Nientiedt, Ute	1972	W 50	00:29:10
10 km Lauf				
AK	TEILNEHMER	JAHRGANG	ALTERSKLASSE	ZEIT
1	Kammerschmitt, Lars	2002	M 20	00:43:37
5	Matheis, Mathias	1992	M 30	00:53:02
1	Bürky, Wolfgang	1954	M 70	00:54:49
1	Schinker, Sigrig	1964	W 60	00:56:52
6	Holzmann, Uwe	1964	M 60	00:58:01
12	Schmittinger, Oliver	1985	M 40	01:00:43
1	Bühler, Sabina	1991	W 30	01:01:49
5	Schmitt, Gerolf	1975	M 50	01:01:58

Erich Siegmund, LLG Wonnegau

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde OFFSTEIN



Pfarrbüro: A. Heitz, Mühltalweg 2, Tel. 06241/34245, E-Mail: ev-kirche-hepp-off@web.de
 Dienstag u. Mittwoch 9 – 12 Uhr und Donnerstag 13 – 18 Uhr. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. E-Mail: kirchengemeinde.offstein@ekhn.de
 Homepage: <http://evangelisch-hepp-off.jimdo.com>
 Küsterin: Helena Fuchs, Tel. 0177/2181916

So., 12.01.2025, 10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Schäfer in Offstein im Gemeindehaus
 Di., 14.01.2025, 10 Uhr Seniorengymnastik in Heppenheim; um 19 Uhr Kirchenchor in Heppenheim
 Mi., 15.01.2025, 13.30 Uhr Frauenhilfe in Heppenheim; Nächste Frauenhilfe in Offstein am 22.01. um 14.30 Uhr
 Do., 16.01.2025 Konfirmandenstunde wie vereinbart
 So., 19.01.2025, 10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Ufer in Heppenheim in der Kirche
 Die Gemeindebücherei „Büchermäus“, Mühltalweg 2, Worms-Heppenheim ist geöffnet:
 Mi. 9.30 bis 11.30 und 18 bis 19 Uhr und freitags von 16 bis 17.30 Uhr, Tel. 06241/208042

Gottesdienste der kath. Pfarrgruppen



Samstag, 11. Januar
 Monsheim-Kriegsheim 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 12. Januar – Taufe des Herrn
 Hohen-Sülzen 11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 13. Januar – Gottfried von Kappenberg, Ordensmann & Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer
 Flörsheim-Dalsheim 18:00 Uhr Rosenkranz
 Flörsheim-Dalsheim 18:30 Uhr Hl. Messe
 Flörsheim-Dalsheim 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

Dienstag, 14. Januar – Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis
 Hohen-Sülzen 18:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18. Januar – Samstag der 1. Woche im Jahreskreis
 Hohen-Sülzen 18:00 Uhr Vorabendmesse
 Mölsheim 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 19. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis
 Monsheim-Kriegsheim 11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Flörsheim-Dalsheim 11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Pfarrzentrum Flör.-Dalsh. 11:00 Uhr Kindergottesdienst im kath. Pfarrheim



Spieleabend im Kath. Pfarrheim Dalsheim am 13.01.25

Alle mit Spaß am Spielen sind herzlich willkommen zu unserem nächsten Spieleabend im Januar am Montag, dem 13.01.25., Beginn: 19:30 Uhr im Kath. Pfarrheim Dalsheim, Mittelgasse 1. Gerne können auch eigene Spiele/Spielvorschläge mitgebracht werden. Die vergangenen Spieleabende haben allen Anwesenden viel Spaß gemacht, getreu dem Motto: „Zusammen Spaß haben ist doch schöner als allein daheim“. Für Rückfragen: Monika und Helmut Collet (06243/7593)

Evangelische Kirchengemeinden Dalsheim-Bermersheim-Gundheim, Wachenheim



Willkommen im neuen Jahr mit der Jahreslosung:
 „Prüft alles und behaltet das Gute!“ 1. Thess 5,21

Sonntag, 19.10.2025, 10.00 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche zu Dalsheim mit Lektin Ute Frey
 Wir bedanken uns ganz herzlich für die Kollekten an Heiligabend „Brot für die Welt“:
 Dalsheim 450,00 €, Wachenheim 418,00 €

Bitte beachten Sie auch die kirchl. Nachrichten im Amtsblatt, es kann immer mal Änderungen geben. Danke für Ihr Verständnis.
 In dringenden Fällen melden Sie sich gerne bei Renate Brandeysky

Liebe Weltgebetstagsfrauen,
 wir treffen uns am Mittwoch, 15. Januar, um 18:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Dalsheim zur Vorbereitung des Weltgebetstages.
 Der Weltgebetstag 2025 widmet sich den Cookinseln im Südpazifik. Auf dieser Inselgruppe mit 15 weit verstreuten Inseln leben rund 15.000 Menschen. Das Motto des Weltgebetstags, der am Freitag, 7. März 2025, mit Gottesdiensten in aller Welt gefeiert wird, lautet „Wunderbar geschaffen“. Wir werden über die Situation der Frauen informieren und die Organisation des Gottesdienstes und der anschließenden Feier besprechen.

Evangelische Kirchengemeinden Monsheim, Kriegsheim, Hohen-Sülzen



Pfarrer/in: Die Pfarrstelle ist aktuell nicht besetzt – Im Falle einer Beerdigung übernimmt bis 24.01.2025 Frau Ute Bayer Petry, Telefon: 0171 6411268

Pfarrbüro: Hauptstraße 71, Tel. 06243 238
E-Mail: kirchengemeinde.monsheim@ekhn.de
Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9-12 Uhr, Freitag 10-12 Uhr
Küsterinnen: Monsheim: Karin Rothermel, Telefon: 905155, Kriegsheim: Aneta Stibenz, Telefon: 4574256, Hohen-Sülzen: Wilhelmine Bach, Telefon: 496

Infos (z.B. über die Kita) finden Sie auch im Internet unter:
www.kirche-monsheim.de, www.kirche-kriegsheim.de, www.kirche-hohen-suelzen.de

Sonntag 12.01.2025
 10.00 Uhr Gottesdienst in Monsheim (Ute Frey)

Dienstag 14.01.2025
 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrsaal in Monsheim
 18.00 Uhr Gemeinsame Neujahrssitzung der Kirchenvorstände von Monsheim, Kriegsheim und Hohen-Sülzen in Monsheim

Samstag 18.01.2025
 10.00 Uhr Gemeinsamer Kindergottesdienst im Pfarrsaal Monsheim

Sonntag 19.01.2025
 10.00 Uhr Gottesdienst in Kriegsheim (Frank-Andy Petry)

EINLADUNG ZUM ERZÄHLCAFÉ IN HOHEN-SÜLZEN

Wir laden herzlich ein zu einer Gesprächsrunde bei Kaffee, Tee, Saft oder Wein, lätzchen und Knabbereien im Pfarrsaal, dem Vorraum der evangelischen Kirche, am Freitagnachmittag, dem 24. Januar, um 15 Uhr

Wir haben uns zum Jahreswechsel ein Gutes Neues Jahr gewünscht! Natürlich hoffen wir, dass es so wird. Immerhin trägt jede freundliche Geste - selbst dieser Neujahrsgruß - ein bißchen dazu bei! Doch das gute neue Jahr, das wir uns wünschen, können wir selbst durch größte eigene Anstrengung nicht erreichen! Das ist uns nur zu bewusst, wir können keinen Krieg beenden und den Klimawandel nicht stoppen. Nichtmal unsere eigene Gesundheit liegt allein in unserer Hand.

Also hilft nur Beten? Vielleicht, manchmal. Wir können aber auch im Kleinen Gutes tun, Friedensstiftung üben, unter Nachbarn oder in der Familie und wir können uns „klimafreundlicher“ verhalten. Wir wissen oft gut, wie das geht. Nur sind Verhaltensänderungen und Verzicht sind leider lästig und unbeliebt.

Alle sind herzlich eingeladen zu einem Gespräch über Gott und die Welt, über Kriege und Krankheiten, über Wahlen und Neubeginn in Kirche und Politik,- auch über Weihnachten und den Winter. Doch wir möchten nicht nur nett miteinander plaudern, sondern offen, interessiert und nachdenklich miteinander reden! Dazu laden wir alle, egal welchen Alters oder welcher Konfession, herzlich ein zum Erzählcafé am 24. Januar um 15 Uhr, in der ev. Kirche von Hohen-Sülzen.

Für den Kirchenvorstand: Ute Kühn-Quirin und Vera Panhoff-Papsch

MÜTTER GENESUNGS WERK

Kuren für pflegende Angehörige. Jetzt spenden!

Spendenkonto
 Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE62 3702 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

AMTSBLATT

Der Verbandsgemeinde Monsheim

Das Amtsblatt ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Verbandsgemeinde Monsheim sowie der sieben Ortsgemeinden. Es hat öffentlichen Charakter im Sinne des § 27 Gemeindeordnung („Öffentliche Bekanntmachungen“) und ist kein Presseorgan (wie z.B. Tages- oder Wochenzeitungen). Im Amtsblatt werden neben öffentlichen Bekanntmachungen und sonstigen amtlichen Mitteilungen (amtlicher Teil) auch kurze Nachrichten aus dem Gemeindeleben und Hinweise auf Veranstaltungen in der Verbandsgemeinde Monsheim und der ihr zugehörigen Ortsgemeinden veröffentlicht. Amtliche Bekanntmachungen sind beispielsweise Gesetzestexte, Ausschreibungen, Satzungen oder Tagesordnungen von politischen Gremien. Diese Bekanntmachungen sind Grundvoraussetzungen für die Wirksamkeit von rechtsgültigen Vorschriften. Sonstige amtliche Mitteilungen sind alle von einer Behörde im Rahmen ihres Aufgabenbereichs oder aufgrund eines

Amtshilfeersuchens herausgegebenen Mitteilungen. Neben einem amtlichen Teil soll das Amtsblatt darüber hinaus in einem nichtamtlichen Teil auch den im Verbandsgemeindegebiet beheimateten Schulen, Kitas, Kirchen, Parteien, Vereinen, Verbänden und dergleichen eine Informations- und Darstellungsplattform sein. Redaktionelle Beiträge sind mit Namen des Verfassers gezeichnet und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Herr Stephan Beer, verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigen gemäß § 9 Abs. 4 Landesmediengesetz ist die Nibelungen Kurier Verlag GmbH Geschäftsführer: Frank Meinel, Dieter Schaller, Amtsgericht Mainz HRB 11190

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, kostenpflichtige Anzeigen im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Anzeigenberatung unter:
Telefon 0 62 41 - 95 78 15

Texte und Bilder zu kostenpflichtigen Inseraten senden Sie bitte an: scheurer@nibelungen-kurier.de

Anzeigenschluss ist dienstags um 17 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich samstags und wird innerhalb des Verbandsgemeindegebiets kostenlos an alle Haushalte zugestellt.



Vorgaben für redaktionelle Beiträge im nicht-amtlichen Teil des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Monsheim

Redaktionsschluss ist montags, 17 Uhr
Texte und Bilder bitte ausschließlich an folgende Adresse senden: amtsblatt@vg-monsheim.de

TEXTE

- Textlänge max. 400 Wörter pro Beitrag (inkl. Überschrift und Bildunterschriften)
- Kennzeichnung mit dem Namen des/der Autor*in
- Politische Aussagen, längere Berichte, Leserbriefe, Kommentare und weltanschauliche Darlegungen sind nicht zulässig.
- Übermittlung der Texte bitte nur im Text-, Word- oder OpenOffice-Format, nicht als Bilder, Jpegs, PDF etc.
- Bitte verzichten Sie auf unnötige Formatierungen (wie z.B. GROSSBUCHSTABEN oder den Fettdruck ganzer Absätze. Auch hier gilt, weniger ist mehr.
- Bitte senden Sie uns Ihren Text in der Endfassung, spätere Korrekturen sind nur in Ausnahmen möglich.

BILDER

- Es werden nur Bilder/Fotos veröffentlicht, bei denen das Urheberrecht eindeutig benannt ist.
- Je Beitrag wird nur ein Bild/Foto veröffentlicht, Collagen werden ausdrücklich nicht akzeptiert.
- Bilder, die in Aussehen und Form einer Anzeige ähneln, werden nicht veröffentlicht. Dies gilt insbesondere für die Ankündigung von Veranstaltungen.
- Die optimale Auflösung von druckfähigen Bildern beträgt in der Breite 1110 Pixel (bzw. 300 dpi).
- Bilder bitte immer als separate Datei übermitteln – bevorzugt Jpeg-, nicht in Word- oder Open-Office-Dokumente einbinden.



... von hier
- für uns

DER SÜDEN RHEINHESSENS
AMTSBLATT
DER VERBANDSGEMEINDE MONSHEIM



Bestattungshaus Böll

67283 Obrigheim - Müh Istr. 19
67269 Grünstadt - Jakobstr. 25a

den letzten Weg würdevoll gestalten

06359 - 80 16 56

in Familienbesitz seit 1933

Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen – Erledigung der Formalitäten – Vorsorgeberatung
www.bestattungshaus-boell.de

MMS IT-Service nach Maß

Multi-Media-Service
Computer Probleme ...
Wir helfen da, wo andere aufgeben...

06244/918303
An der Wittgeschohl 13
67593 Westhofen

PC * Computer * Netzwerk * DSL * Telefonanlagen * Schulung * Notdienst * Zubehör

Steuern?
Wir machen das.

Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. Wir beraten Mitglieder nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstelle: ☎ 06241 9099822

Otmar Walter Holzhandel Alles für den Innenausbau

Innentüren · Fenster/Haustüren
Bodenbeläge · Gartenholz u.v.m.

Raiffeisenstr. 36 · 67271 Kindenheim
Tel. (06359) 401 61 · www.holzhandel-walter.de

Mit Gewalt oder mit Menschen?
Mit Menschen.

Schutz und Perspektiven für Geflüchtete im Nahen Osten
misereor.de/mitmenschen

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Immobilienangebote

Suche Scheune o. 1-2 Fam.-Haus o. Garage z. Kauf
Umgebung Monsheim
Tel. 01 70 / 7 64 48 42

Mietgesuche

Suche langfristig eine schöne, helle 3-Zimmer-Wohnung in Pfeddersheim bzw. im Umkreis von 5 km. Ruhige Mieterin, Miete gewährleistet, keine Haustiere. Erdgeschoss oder mit Aufzug, Terrasse/Balkon, Garage/Abstellplatz wären super.
Tel. (01 72) 6 08 02 92

Ihr **Kundendienst** für

- Waschmaschinen
- Trockner
- Geschirrspüler
- Kühlgeräte
- Elektroherde

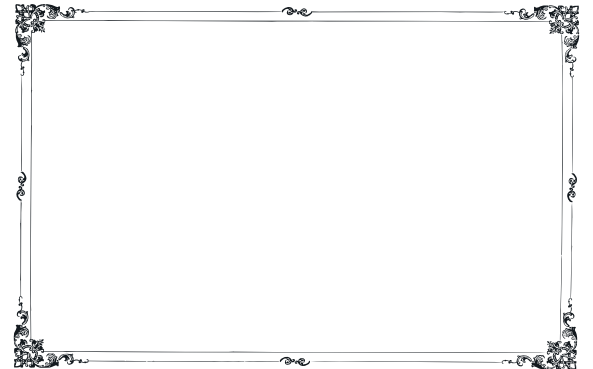
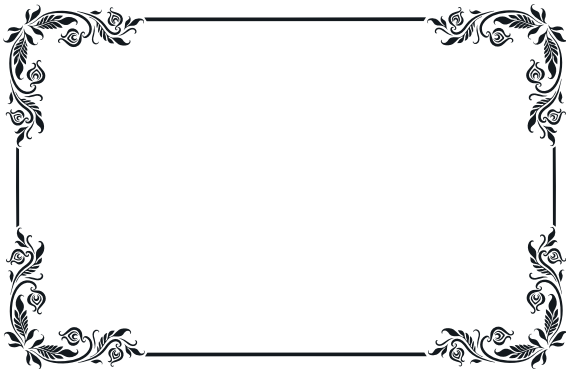
Fahrtkostenpauschale 5,- EUR
Ersatzteilannahme: www.elektrohaber.com
Worms · Scheidtstr. 9 · Mo. - Fr. von 8 - 18 Uhr · Tel. 0 62 41 - 27199

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünsche ich einen gesunden, glücklichen Start ins Jahr 2025

Susanne's
mobile Fachfußpflege nach med. Richtlinien

Susanne Schork-Rauh
susannes.fusspflege@gmx.de
Tel. 06243 / 90 64 34
Mobil 0173 / 91 96 063

Anzeigenauftrag für private Familien- und Kleinanzeigen



Weitere Beispiele auf Anfrage oder unter verlag@nibelungen-kurier.de

Text

Größenbeispiele (Breite x Höhe) in schwarz-weiß, alle Preise inkl. MwSt. Weitere Preise auf Anfrage.

40 x 20 mm	(12,38 €)	90 x 30 mm	(37,13 €)	90 x 70 mm	(86,63 €)	137 x 50 mm	(92,82 €)
40 x 30 mm	(18,56 €)	90 x 40 mm	(49,50 €)	90 x 85 mm	(105,20 €)	137 x 70 mm	(129,95 €)
40 x 50 mm	(30,94 €)	90 x 50 mm	(61,88 €)	90 x 100 mm	(123,76 €)	137 x 90 mm	(167,08 €)

Rechnungsanschrift

Name

Straße/Hausnummer

PLZ Ort

E-Mail-Adresse für den Rechnungsversand

Datum Unterschrift

Anzeigenauftrag versenden an E-Mail verlag@nibelungen-kurier.de

oder per Post an
 Nibelungen Kurier Verlags GmbH
 Prinz-Carl-Anlage 20
 67547, Worms

Sie erreichen uns auch unter Tel. (06241) 9578-0

Öffnungszeiten

Montag 9 bis 17:30 Uhr
Dienstag 9 bis 17 Uhr

Mittwoch 9 bis 13 Uhr
Donnerstag 9 bis 17:30 Uhr
Freitag 9 bis 14 Uhr

Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten



Das nächste Baujournal erscheint am 1. Februar 2025

**KURT HEILMANN
MALERBETRIEB**

Malerarbeiten		Verputzarbeiten
Fußbodenverlegung		Wärmedämmung

LANDGRAFENSTR. 13 67549 WORMS
TEL. 06241-76162 FAX 06241-74575

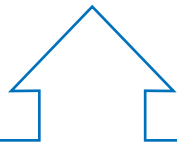
AMTSBLATT
Der Verbandsgemeinde Monsheim

DER SÜDEN RHEINHESSENS

SELKER
SANITÄRTEAM

- :: Viessmann **Wärmepumpensysteme** für Fußbodenheizung & Heizkörper in Alt- & Neubauten
- :: Öl- und Gas-Brennwertheizungen mit Machbarkeits-Beratung
- :: Solaranlagen für Heizungsunterstützung und Trinkwassererwärmung
- :: Antragstellung und Abwicklung von Förderanträgen bei **Bafa** und **KfW**
- :: **Traubäder** und Sanitärinstallation :: Energetische Sanierungen

BAD :: SOLAR :: WÄRME
Zellertalstr. 41 a 06247-907393
67551 Worms 0177-4223158



Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten

Unser Herz gehört dem Handwerk

GLAS THOMAS
Glaserei seit 1922

Fenster · Iso-Verglasungen
Ganzglastüren · Ganzglasanlagen
Ganzglasduschen · Plexiglas

Thomas Grimm
Ihr Fachbauleiter
Fenster/Türen

ift Zertifizierter Fachbetrieb
TÜVRheinland® Genau. Richtig.

Glas Thomas GmbH · Weinsheimer Str. 59b · 67547 Worms · www.glas-thomas.de

Dach und Photovoltaik – beides braucht Pflege

Regelmäßige Dachchecks sind unerlässlich für Schutz von Haus und Solaranlage



Ein regelmäßiger DachCheck von Innungsbetrieben des Dachdeckerhandwerks beugt Schäden vor, die oft unbemerkt bleiben und schützt vor kostspieligen Folgeschäden.

Foto: slavun 2/stock.adobe.com/akz-o

(akz-o) Die Gebäudehülle ist ständig wechselnden und oft extremen Wetterbedingungen ausgesetzt: hohe Sommertemperaturen, Starkregen, Hagelschauer oder Schneefall im Winter. Diese Einflüsse können die Struktur und Funktion des Daches über die Jahre hinweg stark beeinträchtigen. Gerade für Hausbesitzer ist es essenziell, diese wertvolle Schutzfunktion durch regelmäßige Dachchecks aufrechtzuerhalten. Schäden am Dach, die nicht rechtzeitig erkannt und repariert werden, können die Bausubstanz beeinträchtigen und letztlich den Wert des gesamten Hauses mindern. Auch bei unserer Gesundheit oder beim Auto sind regelmäßige Kontrollen selbstverständlich – warum also nicht auch beim Dach?

Ein regelmäßiger DachCheck von Innungsbetrieben des Dach-

deckerhandwerks beugt Schäden vor, die oft unbemerkt bleiben und schützt vor kostspieligen Folgeschäden. Gelockerte Ziegel oder Risse reichen aus, damit Wasser in die Bausubstanz eindringen kann. Ein umfassender DachCheck hilft, solche Schäden frühzeitig zu erkennen und zu beheben.

Ein gut gewartetes Dach ist auch für Versicherungen relevant: Um den vollen Versicherungsschutz bei der Wohngebäude- oder Haftpflichtversicherung zu erhalten, kann eine regelmäßige Wartung durch einen Fachbetrieb erforderlich sein. Andernfalls droht im Schadensfall eine Kürzung oder sogar der komplette Wegfall des Versicherungsschutzes, was im Ernstfall schwerwiegende finanzielle Folgen haben kann. Zur Betriebsuche geht es hier: <https://dachcheck.dachdecker.org>

Inspektion von Photovoltaikanlagen

Für Eigenheimbesitzer, die eine Photovoltaikanlage auf dem Dach haben, ist eine zusätzliche Wartung besonders wichtig. Solarmodule können durch Schmutz, Laub oder Schnee an Effizienz verlieren. Regelmäßige Überprüfungen und gegebenenfalls eine professionelle Reinigung sorgen dafür, dass die Module den optimalen Stromertrag liefern. Der DachCheck Plus der Fachbetriebe des Dachdeckerhandwerks bietet diese umfassende Überprüfung gleich mit an: So werden neben dem Dach auch die Solaranlage und deren Einzelkomponenten auf Verschleiß oder Defekte geprüft. Mit dem DachCheck und DachCheck Plus sind Bauherren und Hauseigentümer auf der sicheren Seite.

Gaube oder Dachfenster?

Aspekte, die es zu berücksichtigen gilt

(spp-o) Wer sich mit der Fensterplanung in Räumen mit Dachschrägen beschäftigt, hat neben den Fenstern im Giebel im Wesentlichen zwei Optionen: Dachfenster oder Gaube. Wo liegen die Vor- und Nachteile der beiden Varianten?

Eine Gaube ist ein Dachaufbau auf das bestehende Schrägdach, durch den zusätzliche Wohnfläche mit voller Stehhöhe gewonnen wird. Sie kann in unterschiedlichen Formen realisiert werden und verändert das Gesamterschei-

nungsbild eines Hauses maßgeblich. Da eine Gaube ein aufwendiger Aufbau auf dem Dach ist, ist die fachmännische Installation, Dämmung und Eindeckung notwendig. Dadurch ist der Einbau von Dachfenstern in der Regel günstiger. Sie bieten zudem den Vorteil, dass aufgrund ihrer Lage in der geneigten Dachfläche bis zu dreimal mehr Tageslicht hineinströmt als beim senkrecht in der Gaube installierten Fenster.

Wer hohen Tageslichteinfall mit möglichst großem Zugewinn an

Wohnfläche kombinieren will, kann sich auch für eine Lösung entscheiden, die beide Vorteile in sich vereint. Velux etwa bietet mit der Lichtlösung Raum eine Variante, bei der die Dachfenster mit einem Aufkeilrahmen steiler in der Dachschräge ausgerichtet werden und so zusätzlich nutzbare Fläche unter dem Fenster entsteht. Noch mehr Tageslicht schafft die Lichtlösung Panorama. Bei ihr werden zwei Reihen von zwei oder drei Dachfenstern miteinander kombiniert.

HOFFMANN Ihr Meisterbetrieb für Sanitär, Heizung und Klimatechnik

- Wartung von Gas- u. Ölheizungen
- Regenerative Energien
- Installation von Brennwertanlagen für Gas- u. Ölheizungen
- Badsanierung
- Klimaanlagen

Inh. Dirk & Wilko Hoffmann
Bahnhofstr. 5 · Flörsheim-Dalsheim · Tel. 06243 / 5300

HW Mathias Holstein
Weinsheimer Straße 57b · 67547 Wo.-Horchheim
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung • Tel. (0 62 41) 20 34 53

... nicht einfach nur Dachfenster ...

VELUX Geschulter Betrieb
Kunden-Service für Wohndachfenster
Austausch alter Wohndachfenster ohne Brech- und Putzarbeiten

www.huw-dienstleistungen.de
RotoProfipartner

AMTSBLATT
Der Verbandsgemeinde Monsheim
DER SÜDEN RHEINHESSENS
Alle Ausgaben unter www.vg-monsheim.de/amtsblatt

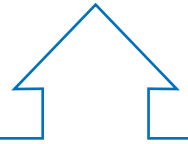
Stephan Callaba Achatz
HEIZUNGSBAU INSTALLATION

Jetzt an die Wartung Ihrer Heizungsanlage denken

67551 Worms Burgstr. 8 sca-heizungsbau@web.de
Telefon 06247 - 7441
Telefax 06247 - 6367

- Heizung Installation Gas-Wasser Sanitär
- Kundendienst Ölföuerung Gasföuerung Klimaanlagen
- Ökologieberatung Solarheizung Badplanung Wärmepumpe

Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten



Klug mit Wärme umgehen

Heizsaison: So kann man Energie und Kosten sparen sowie die Umwelt entlasten



Entgegen mancher Unkenrufe sind Wärmepumpen die effiziente und klimafreundliche Heiztechnik der Zukunft.

Foto: djd/LichtBlick/Getty Images/Creativebird

(djd). Im Alltag vieler Menschen hat das Thema Energiesparen an Bedeutung verloren. Dabei sollte es vor allem während der Heizsaison wieder in den Fokus rücken: Zum einen machen Heizkosten oft einen erheblichen Teil der Nebenkosten eines Haushalts aus. Zum anderen senkt jede Energiesparmaßnahme den klimaschädlichen Ausstoß von CO₂. Mit ein paar einfachen Maßnahmen kann ein Haushalt laut Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz in einem Mehrfamilienhaus 320 Euro an Stromkosten pro Jahr sparen, in einem Einfamilienhaus sind es sogar 410 Euro pro Jahr. Die größten Einsparpotenziale liegen demnach im Heizen und beim Warmwasser.

1. In Sachen Wohlfühltemperatur ist ein Unterschied von einem Grad Celsius kaum zu merken – doch allein damit lassen sich bis zu sechs Prozent Heizkosten sparen. „In modernen Heizungsanlagen lässt sich eine Nachtabsenkung oder Nachtabschaltung individuell passend einstellen“, erklärt Ata Mohajer vom Ökostromanbieter Licht-

Blick. Intelligente, bis ins kleinste Detail programmierbare Thermostate unterstützen noch effektiver beim richtigen Heizen, indem sie auf kleinste Schwankungen reagieren und die Raumtemperatur konstant halten. „Um Schimmel vorzubeugen, sollte die Raumtemperatur aber nicht unter 15 Grad sinken“, rät Mohajer.

2. Ist der Heizkörper verdeckt, staut sich die Wärme und verteilt sich nicht im Raum. Daher gilt: Es sollten mindestens 30 Zentimeter Abstand zwischen Heizkörpern und Möbeln sein. Damit Heizkörper optimal heizen, müssen sie regelmäßig entlüftet werden: „Den richtigen Zeitpunkt erkennt man daran, dass man das Wasser im Heizkörper gluckern hört“, erläutert Ata Mohajer. Wer selbst nicht genau weiß, wie Heizkörper entlüftet werden, kann sich professionelle Hilfe holen.

3. Stoßweises Lüften verhindert in der kalten Jahreszeit, dass die angesammelte Raumwärme

völlig entweicht. Und so geht's: Die Heizung abdrehen und das Fenster für fünf bis zehn Minuten ganz öffnen. Wenn möglich einen Durchzug erzeugen. Nach dem Lüften die Heizung wieder aufdrehen. Rollläden oder Vorhänge schaffen eine Isolationsschicht zwischen drinnen und draußen, die Wärme wird dann langsamer nach draußen abgegeben.

4. Entgegen mancher Unkenrufe sind Wärmepumpen die effizienteste und klimafreundlichste Heiztechnik der Zukunft. Ihr Wirkungsgrad liegt bei 300 bis 400 Prozent, fossil betriebene Heizungssysteme erreichen maximal einen Wert von 99 Prozent. Die Investitionskosten sind zwar höher, über die KfW Bank sind derzeit bis zu 70 Prozent staatliche Förderung möglich. „Die Klimafreundlichkeit der eigenen Wärmepumpe kann durch den Bezug von Ökostrom sogar gesteigert werden“, so Mohajer. Unter www.lichtblick.de gibt es dazu mehr Infos.

Moderne Holzfeuerstätten weiterhin erlaubt

(djd). Heizen mit Holz bleibt auch künftig eine umweltfreundliche und gesetzeskonforme Option – vorausgesetzt, moderne Feuerstätten werden dafür genutzt. Viele Infos zum aktuellen Stand hat etwa der Gesamtverband Ofenbau (GVOB) auf der Website www.kachelofenwelt.de zusammengestellt.

Die Anfang 2025 vollständig in Kraft getretenen Regelungen der Bundesimmissionsschutz-

verordnung (BImSchV) betreffen nur ältere Feuerstätten, die vor dem 22. März 2010 in Betrieb genommen wurden und die aktuellen Emissionsgrenzwerte nicht einhalten.

Moderne Einzelraumfeuerstätten zeichnen sich durch niedrigere Emissionen und höhere Effizienz aus. Unklarheiten über gesetzliche Anforderungen lassen sich durch eine Beratung beim Fachbetrieb klären.

Fliesen · Natursteine
PLATTEN-KOHL
Mitglied im Fachverband Fliesen & Naturstein

VERLEGUNG & VERKAUF
Fliesen | Naturstein | Großformate

- Profi für Bäder und Außenbeläge
- Fliesenleger Ihres Vertrauens
- Eigene Ausstellung nach Termin
- Zufriedene Kunden seit 1897

Patrick Becker
Fliesenlegermeister

www.plattenkohl.de
Kirchheimer Str. 37 | 67269 Grünstadt | 06359-3041

Meisterhaft
★★★★★

BAUGESCHÄFT STRAUB
Meisterbetrieb · Inh. H. Straub

- Kanalsanierung
- Kellerabdichtung nach DIN-Norm
- Hof- und Wegebau
- Baumfällungen
- kl. Baggerarbeiten
- Entrümpelungen aller Art
- Sanierung
- Weitere Arbeiten auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Besuchen Sie uns doch mal auf unserer Homepage www.straubfiedler.de
67590 Monsheim · Hauptstraße 182 · Tel. 0176/32 13 60 05

Meisterbetrieb. Ausführung in Holz, Holz/Alu und Kunststoff

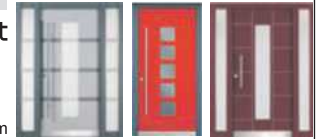
Schreinerei SCHÄFER
FENSTER TÜREN INNENAUSBAU

www.schreinerei-schaefer.net

06243/6681

Willy-Brandt-Ring 11, 67592 Flörsheim-Dalsheim

OKA
OKA Büromöbel
Fachhändler



- Sanitär- und Heizungsmontage
- Solartechnik
- Pelletsanlagen
- Regenwassernutzung
- Klimageräte
- Wärmepumpe

BRAUNER
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
Steffen Brauner

Am Trappenberg 2
67592 Flörsheim-Dalsheim
www.hls-brauner.de

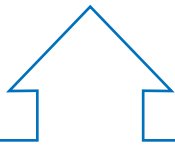
Fon 06243/5482
Mobil 0177/5297763
E-Mail info@hls-brauner.de

Fenster + Türen
Eingangsanlagen
Überdachungen
Wintergärten
Markisen
Fassaden

**ALU-BAU
GRAF**



Am Reißberg 7 · 67591 Offstein
06243 905130 · www.alu-bau-graf.de



Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten

Ihr Partner für anspruchsvolle Elektro-Technik

MESCHERT

Elektro-Technik GbR

www.meschert.de

- Fachbetrieb für Gebäudetechnik
- Antennenanlagen
- Elektro-Speicheröfen
- Alarmanlagen/Kommunikationstechnik
- Torantriebe- und Steuerungen
- Telekommunikation/EDV-Datennetze
- Erneuerbare Energien/Fotovoltaik
- Leuchten/Geräte
- Planung
- Kundendienst

67551 Worms-Pfeddersheim, Im Pennweg 7, Tel: 06247-5058

Ruhiges Ambiente Ton-in-Ton

Harmonische Gestaltung von Innenräumen mit Farben und Lacken

(akz-o) Die Wahl der richtigen Farbtöne und deren geschickte Anwendung können Stimmung und Raumwirkung maßgeblich beeinflussen. Wer sich einen Raum mit ruhiger, friedlicher Atmosphäre wünscht, sollte ihn komplett in einem Farbton gestalten. Die Farbexperten von Alpina geben Tipps, wie man so beeindruckende Effekte erzielt. Eine Gestaltung in einem Farbton schafft eine ruhige, zurückhaltende Ästhetik.

Helle Farbtöne wie sanftes Beige bewirken eine eher leichte Atmosphäre und können einen Raum größer erscheinen lassen. Dunklere Töne hingegen wie ein tiefes Moosgrün vermitteln Geborgenheit – ideal für gemütliche Wohnzimmer.

Die Kraft der Ton-in-Ton-Gestaltung

Bei einer Ton-in-Ton-Gestaltung werden verschiedene Nuancen und Schattierungen einer Farbfamilie verwendet, um Tiefe und Interesse zu erzeugen, ohne den Raum überladen wirken zu lassen. Diese Technik ist hervorragend geeignet, um Dynamik zu vermitteln, ohne dabei die Harmonie des Gesamtdesigns zu stören. Am besten wählt man einen Hauptton als Basis und setzt dann Akzente durch abgestufte Nuancen. Das Proportionieren der Farben kreiert Stimmungen: Der Ton, der eine dominante Wirkung haben soll, wird in großer Fläche angelegt, der Begleitton in kleinerer. Ein Akzent wirkt schon auf minimaler Fläche und erzeugt Span-



Bei der vollständigen Gestaltung in einem Farbton treten auffällige Raumelemente wie Heizkörper dezent in den Hintergrund. Das Ergebnis: eine einheitliche, harmonisch umschlossene Raumgestaltung. Foto: Alpina Feine Farben/akz-o

nung. Wenn die Wände in einem sanften Pastellton gestrichen sind und Möbel sowie Accessoires in tieferen oder gesättigten Varianten desselben Farbtons hervorstechen, wirkt der Raum einladend und stimmig.

Fließende Übergänge

Wer noch einen Schritt weiter gehen will, kann sich auch auf einen einzigen Farbton konzentrieren. Hersteller wie Alpina bieten für die einheitliche Farbgestaltung von Wänden und lackierten Flächen Lacke im exakt gleichen Farbton wie Wandfarben an. Lackiert man damit Möbel, gehen diese fast nahtlos in die Wandge-

staltung über und schaffen so eine beruhigte Raumwirkung. Auch Türen kann man auf diese Art geschickt innerhalb der Raumgestaltung verschwinden lassen und so eine optisch vergrößerte Wandfläche mit tiefer Farbwirkung kreieren. Weiteres Plus: Bei der vollständigen Gestaltung in einem Farbton treten optisch meist wenig ansprechende Raumelemente wie Heizkörper dezent in den Hintergrund.

Wer Lust auf die harmonische Gestaltung des eigenen Zuhauses bekommen hat, findet Tipps von Profis und zahlreiche inspirierende Beispiele unter www.alpina-farben.de.

BERTRAM WEILER ZIMMEREI

- Kaminholz
- Pergolen
- Balkongeländer
- Dachreparaturen
- Dachflächenfenster

Telefon: 06242 6706
Mörstädter Straße 41 Telefax: 06242 60944
67550 Worms-Abenheim Mobil: 0171 6246735

WEBER
KUNSTSTOFF-FENSTERBAU

Pfälzer Wald Straße 51
67551 Worms-Heppenheim
Telefon: 06241 34361
www.weber-fensterbau.de

KUNSTSTOFF FENSTER
aus eigener Herstellung
seit 1968 Maßgeschneidert - Ihr Qualitätsvorteil

ALU-HAUSTÜREN
VORDÄCHER
FLIEGENFENSTER
ROLLLÄDEN

Es gibt sie noch, die solide handwerkliche Qualität von Dauer!

Kloster
Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090-2

Metallbau

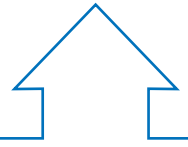
Treppen für jeden Wohnbereich – funktional und attraktiv!

Weinbrennerstraße 24
67551 Worms-Pfeddersheim
Telefon: 0 62 47-99 11 267
www.kloster-metallbau.de



Eine optisch vergrößerte Wandfläche mit tiefer Farbwirkung lässt sich kreieren, indem man Türen im Farbton der Wandfarbe lackiert und sie so geschickt innerhalb der Raumgestaltung verschwinden lässt. Foto: Alpina Feine Farben/akz-o

Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten



Lebensretter noch einsatzbereit?

Rauchmelder-Austausch alle zehn Jahre

(akz-o) Rauchmelder retten Leben, das ist unbestritten. Im Falle eines Brandes warnen sie vor der Gefahr und ermöglichen eine rechtzeitige Flucht aus dem Gebäude. Doch die wenigsten wissen, dass die Geräte alle zehn Jahre ausgetauscht werden sollten. Nur so ist sichergestellt, dass sie bei gefährlichem Brandrauch auch wirklich Alarm auslösen.

Wie sinnvoll die Installation von Rauchmeldern ist, zeigte die Arbeitsgemeinschaft der Leiterinnen und Leiter der Berufsfeuerwehren vor Kurzem anhand der Entwicklung von Brandschutz-Ausstattung und Todesfällen auf. Während Anfang der 90er Jahre kaum Rauchmelder in Wohngebäuden vorhanden waren, erfolgte bis 2022 eine nahezu flächendeckende Ausstattung. Im gleichen Zeitraum gingen die Todesfälle durch Rauch, Feuer und Flammen laut Daten des Statistischen Bundesamtes um 59 Prozent zurück.*

Damit dieser positive Effekt anhält, ist es jedoch unerlässlich, die vorhandenen Rauchmelder alle zehn Jahre auszutauschen. „Wie bei allen elektronischen Geräten ist die Lebensdauer von Rauch-



Das empfohlene Austauschdatum ist auf jedem Rauchmelder vermerkt – bei diesem Modell von Ei Electronics gut sichtbar an der Seite des Gerätes. Bei anderen Meldern kann es erforderlich sein, sie von der Montageplatte zu entfernen.

Foto: Ei Electronics/akz-o

meldern begrenzt. Korrosionsprozesse sowie Ablagerungen von Staub und Schmutz sind unvermeidbar und erhöhen nicht zuletzt das Risiko von Fehlalarmen“, so die Experten des führenden Herstellers Ei Electronics. Auch die geltende DIN-Norm empfiehlt einen Wechsel nach zehn Jahren. Daher ist es unabdingbar, das Austauschdatum einzuhalten. Dieses ist auf jedem Gerät vermerkt – meistens in Form eines Aufklebers.

Als Orientierung für den Zeitpunkt des Austausches kann die Einführung der Rauchmelder-

pflicht im jeweiligen Bundesland dienen. In Baden-Württemberg und Hessen etwa sind Rauchmelder für Bestandsbauten seit Ende 2014 vorgeschrieben. Hier wird folglich in vielen Wohngebäuden ein zeitnaher Austausch notwendig sein. In einigen Bundesländern mussten Rauchmelder in Bestandsbauten schon früher installiert werden, so dass der Austausch bereits erfolgt sein sollte. Wer sich genauer informieren möchte, findet unter www.rauchmelder-sind-pflicht.de die entsprechenden Informationen.

* <https://www.presseportal.de/pm/50093/5710558>

Smarte Lösungen

Damit haben Häuser eine nachhaltige Zukunft

(spp-o) Eigentümer erhoffen sich von ihrer Immobilie langfristig sichere Einnahmen, etwa durch Vermietungen oder spätere Verkäufe. In der täglichen Praxis ist das aber gar nicht so einfach. Wer bei Themen wie etwa Energieeffizienz oder Gebäudesicherheit nicht aufpasst, riskiert sogar finanzielle Einbußen, weil seine Gebäu-

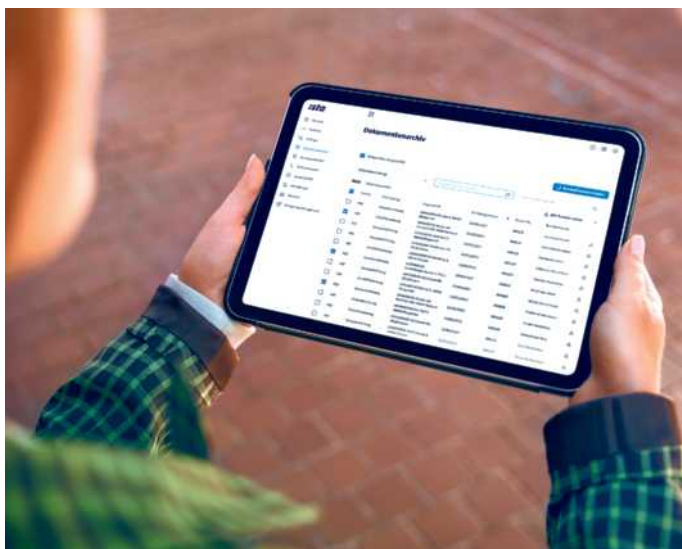
de an Wert verlieren oder nur noch mit Verlust verkauft oder vermietet werden können.

Vermieter oder Verwalter eines Hauses, die beim Erstellen der Heizkostenabrechnungen, der Installation und Wartung von Rauchwarnmeldern oder der Durchführung von Trinkwasserkontrollen den Überblick verlie-

ren und nicht rechtskonform agieren, zahlen am Ende drauf – und sei es, weil eine Versicherung Zahlungen wegen der mangelhaften Gebäudesicherheit verweigert. Hinzu kommt der Ärger mit den unzufriedenen Mietern.

Seit über 60 Jahren ist ista bei Eigentümern, Verwaltern, Vermietern und Mietern als zuverlässiger Partner für die exakte und rechtssichere Erfassung und Abrechnung der Warmwasser- und Energiekosten bekannt. Auch in puncto Gebäudesicherheit vertrauen Vermieter und Verwalter auf die Rundumlösung für eine rechtssichere Ausstattung der Immobilien mit Rauchwarnmeldern (www.ista.com/de).

Mit smarten, digitalen Lösungen erhalten Häuser eine nachhaltig wertvolle Zukunft. So ist etwa mehr als die Hälfte aller von der Firma betreuten Liegenschaften schon mit modernen, funktionsfähigen Messgeräten ausgestattet. Immer mehr Kunden verwalten ihre Objekte papierlos über das Webportal. Die App ista EcoTrend für Mieter sorgt für Transparenz bei den Energieverbräuchen.



Das Webportal ist die digitale Schaltzentrale für Vermietung und Verwaltung.

Foto: ista/akz-o

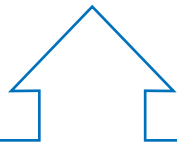
**Holzpellets
Holzbriketts**
die nachwachsende
Energie!
WAGNER
GRÜNSTADT
Carl-Zeiss-Straße 16-18
Tel. 0 63 59 / 92 36-22
www.wagner-gruenstadt.de

BIEDERT
BAUGESCHÄFT
Ausführung aller Neubau-,
Maurer-, Verputz- und
Renovierungsarbeiten
Bahnhofstr. 61 · 67590 Monsheim
✉ biedertbau@gmail.com

Maßgenau..... Der Schreiner macht's!
Schreinerei
H.Sperb
Holz-, Alu- und
Kunststoffbearbeitung
• Fenster und Türen
• Insekten-, Sonnen-,
Einbruchschutz
• Rollläden
• Innenausbau
• Möbelfertigung
• Haustüranlagen
• Neubau, Umbau,
Reparatur u. Renovierung
• und vieles mehr ...
Mitglied der Tischler-Innung Rheinhessen
Traditionsunternehmen seit mehr als 100 Jahren
www.schreinerei-sperb.de
Inh. Felix Sperb
Gewerbstraße 8
67591 Mörsstadt
Tel. 06247 - 77 80
Fax. 06247 - 65 41

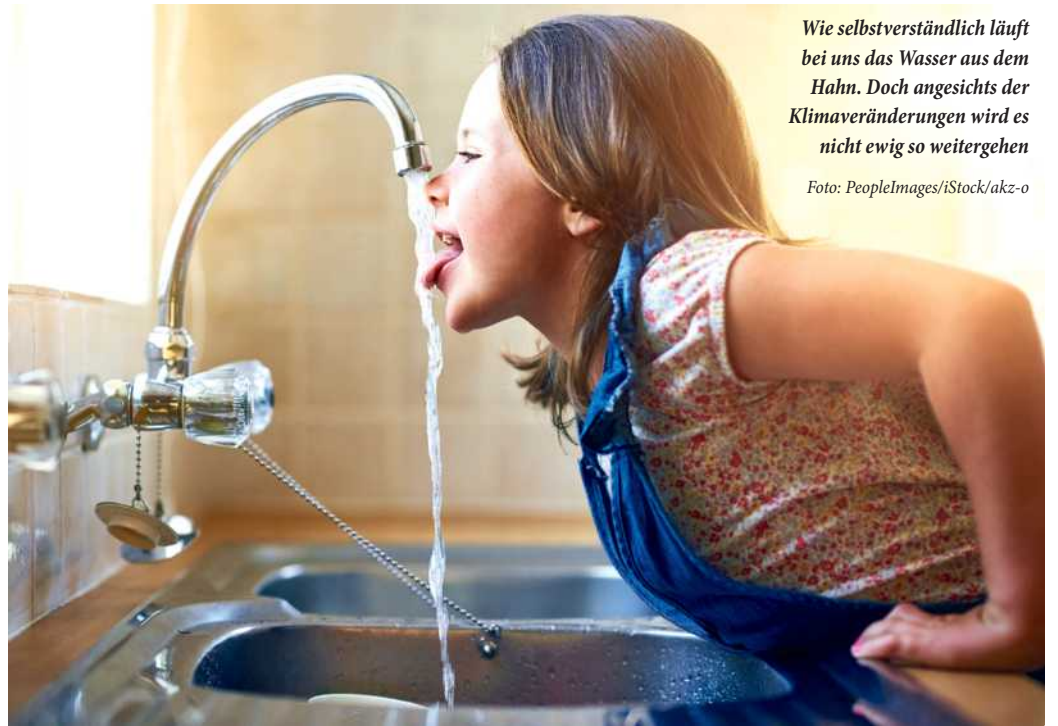
Wendel ELEKTROTECHNIK
Meisterbetrieb | Inh. Timo Wendel
SMEG Groß- und Kleingeräte
Angebot, Lieferung & Aufbau!
Altgeräte werden kostenlos entsorgt.
• Kundendienst
• Automatisierungstechnik
• Netzwerk- und Datentechniksysteme
• Türkommunikation und Telefonanlagen
• Alarm-, Brandmelde- und Rauchschutzanlagen
• Elektro- und Gebäudeinstallationen, Industriemontage
Zwerggasse 3 | 67591 Mörsstadt | (0 62 47) 8 31 43-0
info@wendel-elektrotechnik.de | www.wendel-elektrotechnik.de

Meisterbetrieb Sanitär / Heizung
BERND MAURER GmbH
Dirmsteiner Weg 9a • 67551 Wo.-Heppenheim
Tel. (0 62 41) 351 78 • info@berndmaurergermbh.de
www.berndmaurergermbh.de
Unsere Leistungen aus Meisterhand:
Heizung / Klima / Lüftung:
• Öl- und Gasfeuerungen
• Brennstoffzelle / BHKW
• namhafte Hersteller wie z.B. Bosch/Buderus/Viessmann
• Wärmepumpen
• Solarthermie
• Klimaanlage / Lüftungsbau
• Kaminöfen
• Pelletöfen / Pelletanlagen
• Kundendienst für Heizung-, Sanitär- und Klimaanlage
Sanitäranlagen:
• Badumbau/-sanierung
• Wellnessbäder
• behindertengerechte Bäder
• Rohrsanierung
Gerne unterbreiten wir Ihnen individuelle Angebote für Ihr Bau- oder Sanierungsvorhaben.
Wir freuen uns über Ihren Anruf!



Geschäftsempfehlungen rund um Haus und Garten

Regenwasser trinken? Wasseraufbereitung für Einfamilienhäuser



Wie selbstverständlich läuft bei uns das Wasser aus dem Hahn. Doch angesichts der Klimaveränderungen wird es nicht ewig so weitergehen

Foto: PeopleImages/iStock/akz-o

(akz-o) Wie selbstverständlich läuft bei uns das Wasser aus dem Hahn. Doch angesichts der Klimaveränderungen wird es nicht ewig so weitergehen. Aus immer mehr Ländern werden in Trockenperioden Versorgungsengpässe gemeldet und sogar in Deutschland sind in den letzten Jahren die ersten natürlichen Brunnen versiegt und die ersten Wasserampeln stehen auf „Rot“. Was viele Hausbesitzer gar nicht wissen: Mit einem eigenen Regenwassernutzungssystem können sie nicht nur die Blumen gießen, sondern auch selbst ihr Trinkwasser erzeugen.

wasser ersetzt werden. Bei größeren Dachflächen oder einer zusätzlichen Grauwasserrecyclinganlage kann man sogar fast wasserautark werden. In einem Video auf der Unternehmenswebsite (www.intewa.de) wird die Privatanlage des Unternehmensgründers gezeigt.

Vorteile für die Trinkwasserversorgung

Ein großer Vorteil von Regenwasser ist dessen gute Grundqualität, denn es ist frei von Spurenstoffen wie beispielsweise Medikamentenrückständen. Dazu schont das extrem weiche Wasser die Ver-

braucher und eine Enthärtungsanlage wird nicht benötigt. Dezentrale Regenwasserspeicher tragen zudem zum Überflutungsschutz bei. Die einfache Verfügbarkeit von Regenwasser als erneuerbare Ressource ist ein weiterer positiver Aspekt. Darüber hinaus können Kosteneinsparungen durch die Sammlung und Nutzung von Regenwasser erzielt werden. Je nach Gebührenmodell der Gemeinden kann sich eine solche Anlage sogar finanziell amortisieren. „Aufgrund der immer länger anhaltenden Trockenperioden sollten die Regenwasserzisternen allerdings ausreichend groß geplant werden“, rät Ringelstein.

Aufbereiten und sparen

„Die Aufbereitung des eigenen Dachablaufwassers zu Trinkwasser ist schon für ca. 10.000 Euro realisierbar“, erklärt Oliver Ringelstein, Geschäftsführer bei Intewa. „Unsere Aufbereitungsanlagen werden übrigens in den bestehenden Trinkwasserkreislauf integriert, indem die vorliegende Hausleitung genutzt wird. So müssen im Haus weder Wände aufgestemmt oder Fliesen aufgeklopft werden“, erklärt der Intewa-Experte. In der Aufbereitungsanlage durchläuft das Regenwasser von der Zisterne bis zum Wasserhahn dann mehrere Reinigungsstufen. Hierzu gehören Vorfiltration, Sedimentation, Ultrafiltration und UV-Desinfektion. Dabei werden Schmutz, Bakterien und Viren ganz ohne chemische Zusätze zuverlässig zurückgehalten. Bei einem Wasserverbrauch von rund 130 m³ für drei Personen im Jahr und einer Dachfläche von 120 m² können schon bis zu 60 Prozent des Trinkwassers durch Regen-



Mit einem Regenwassernutzungssystem von Intewa können Hausbesitzer ihr Trinkwasser selbst erzeugen.
Foto: Intewa/akz-o

NOLL
BAUUNTERNEHMEN

Horchheimer Str. 19 • 67547 Worms

- Hochbau • Industriebau • Ingenieurbau
- Umbau + Renovierung

06241 9314-30
www.noll-worms.de

Seit 130 Jahren
Wir sind für Sie da
Für Ihr Wohlbefinden
und Wärme!

Bollinger
SPENGLEREI
SANITÄR-SOLAR
HEIZUNG-KLIMA

Leiningener Straße 5 • 67592 Flörsheim-Dalsheim • Tel. 0 62 43/90 80 40 • www.bollinger-shk.de

Saug- und Spülfahrzeug

kanalkönig
Abwassertechnik & Kanalnotdienst

24-Std-Notdienst

- KANAL TV
- BAUTROCKNUNG
- ROHRREINIGUNG
- DICHTHEITSPRÜFUNGEN
- HOCHDRUCKKANALSPÜLEN
- ROHR-KANAL-SANIERUNGEN
- VERSTOPFUNGSBESEITIGUNG

Kanal König GbR
Weinsheimer Straße 57b
67547 Worms
www.kanal-koenig.de
info@kanal-koenig.de
Tel. (06241) 3 09 40 59

Inhaber: F. Tupela - R. Schrimmer

FRAMBACH
GMBH

Ihr Partner rund ums
Bauen und Renovieren

Jetzt informieren!

Meisterhaft
Deutsche Bauverfahren

info@frambach-gmbh.de / 0 63 52 - 36 07
Am Birkental 3a / 67292 Kirchheimbolanden

BENTZ
TIEFBAU
BAUSCHUTT-RECYCLING-BAUSTOFFE

ERD- UND ABRUCHARBEITEN
PFLASTERARBEITEN • ROHRLEITUNGSBAU

Franz Bentz GmbH • Alzeyer Straße 66 • 55234 Ober-Flörsheim
Tel. (067 35) 10 11 • Fax (067 35) 10 13 • tiefbau.bentz@t-online.de

Ihr Schlemmerblock: 2x genießen – 1x zahlen



ab

9,99
€

UVP 44,90 €

Nibelungen Kurier

Prinz-Carl-Anlage 20, Worms

Tel.: 06241-95780

Mo, Do: 09:00-17:30 Uhr

Di: 09:00-17:00 Uhr

Mi: 09:00-13:00 Uhr

Fr: 09:00-14:00 Uhr

Oder online zugreifen auf www.gutscheinbuch.de

Ihr RABATTCODE: NK25

VMG, Vertriebs-Marketing-Gesellschaft mbH, Nidesheimer Str. 18, 67547 Worms



CARSTEN GROTE
STEUERBERATER

Beratung auch gerne bei Ihnen Zuhause!

„Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der Pflicht zum Steuerzahlen. Die Kenntnis aber häufig.“
Amschel Meyer Rothschild (1743–1812), deutscher Baron und Bankier

Carlo-Mierendorff-Straße 37 · 67574 Osthofen
Tel.: (0 62 42) 50 19-0 · Fax: (0 62 42) 50 19-24
Internet: www.grote-stb.de

DÖRING
Schrott & Metallhandel

Wir kaufen an Schrott, Metalle und vieles mehr

Mittwoch – Freitag 8–16 Uhr, Samstag 7–12 Uhr
Am Trappenberg 7 · 67592 Flörsheim-Dalsheim
Tel. 0 62 43 - 900 204 2
www.schrott-metallhandel-doering.de

QUALITÄT AUS MEISTERHAND SEIT 1953

Wir suchen: KONDITOR
(m/w/d)
in Teilzeit oder auf Minijob-Basis bei freier Zeiteinteilung.



Hauptstraße 20
67308 Zellertal/Harxheim

Bewerbung telefonisch: 0 63 55 / 6 43

Filialen: Albisheim, Hauptstr. 31 Tel. 06355/3034
Kirchheimbolanden, Friedenstr. 40 Tel. 06352/88 77

Erinnerungen in Stein

Grabmale Frank Natursteine

Steinmetz- & Bildhauerbetrieb GmbH
Pipinstraße 2a · 67549 Worms
Tel. 0 62 41 / 7 54 12

Hauptstraße 1c · 67133 Maxdorf
Tel. 0 62 37 / 9 16 33 60
www.franknatursteine.de

Vorsorge heißt: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln, Angehörige entlasten

Schäfer Bestattungen
Kreuzhohlstraße 9
67592 Flörsheim-Dalsheim
06243/905276

Familienbetrieb seit 1925

BESTATTUNGEN Schäfer

IHR FACHBERATER IM TRAUERFALL, VORSORGEGERÄCHE
www.schaefer-bestattungen.net

- Große Auswahl an Särgen und Urnen
- Überführung im eigenen Bestattungsfahrzeug
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Erd- Feuer- und Seebestattungen Vorsorgeverträge

Selbstbewusstsein für Ihr Kind

durch unser **Budo TaeKwonDo**



BLACK BELT Kampfkunstakademie
Brückenstraße 28a | 67551 Worms
Tel.: 06247 - 6632 | www.black-belt-worms.de

Kostenloses Probetraining | Kinderkurse ab 3 Jahre

AUTOLAND MONSHEIM

KFZ-ANKAUF einfach & sicher

Wir kaufen alle Marken und Modelle, unabhängig von Baujahr und Kilometerleistung. Bei uns erhalten Sie garantiert eine seriöse und kompetente Abwicklung **zum Bestpreis.**

Wir kaufen jedes Auto!

☎ **0174 / 6 14 39 94**
oder **0 62 43 / 488 879 5**
Inh.: Marcel Lamparter und Benjamin Voigt
www.autoland-monsheim.de

AMTSBLATT Der Verbandsgemeinde Monsheim

Praxis für Ergotherapie

Alle Kassen · Privatbehandlungen · Hausbesuche

U. Schrody / S. Anspach
Altbachstraße 1 (Am Bahnhof)
67551 Worms-Pfeddersheim
Tel.: (0 62 47) 90 06 43
www.ergotherapieworms.de

Über 25 Jahre Kompetenz

Blitz Immobilien
verkaufen - vermieten - bewerten
Immobilien service aus Ihrer Region
0151/65 14 08 06 o. 06243/4 57 59 50
www.blitz-immobilien.de

KRANKENGYMNASTIK
KRANKENGYMNAS T
PHYSIOTHERAPEUT
TILL HOLL
Alzeyer Str. 123 a · Flörsheim-Dalsheim
Tel. (0 62 43) 77 13

Grüßes Herz
Deutsche Herzstiftung

Herzenssache

Mit Ihrem Testament zugunsten der Deutschen Herzstiftung helfen Sie, die Herzforschung zu fördern und Leben zu retten.

Fordern Sie den Ratgeber **Testament mit Herz** an und informieren Sie sich.

Telefon 069 955128-123
www.herzstiftung.de/testament

Mit Gewalt oder mit Menschen?

Mit Menschen.
Schutz und Perspektiven für Geflüchtete im Nahen Osten.
misereor.de/mitmenschen



misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Logo: DZI Spenden-Siegel

Foto: Klaus Mellenhörn

SCHMITT BESTATTUNGEN

Familienunternehmen mit Tradition
geprüfter Bestatter
☎ 06247- 320

Im Trauerfall Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungsinstitut-schmitt.com

Ihr zuverlässiger Bestatter für die Verbandsgemeinde Monsheim, Worms und Umgebung.

AMTSBLATT Der Verbandsgemeinde Monsheim